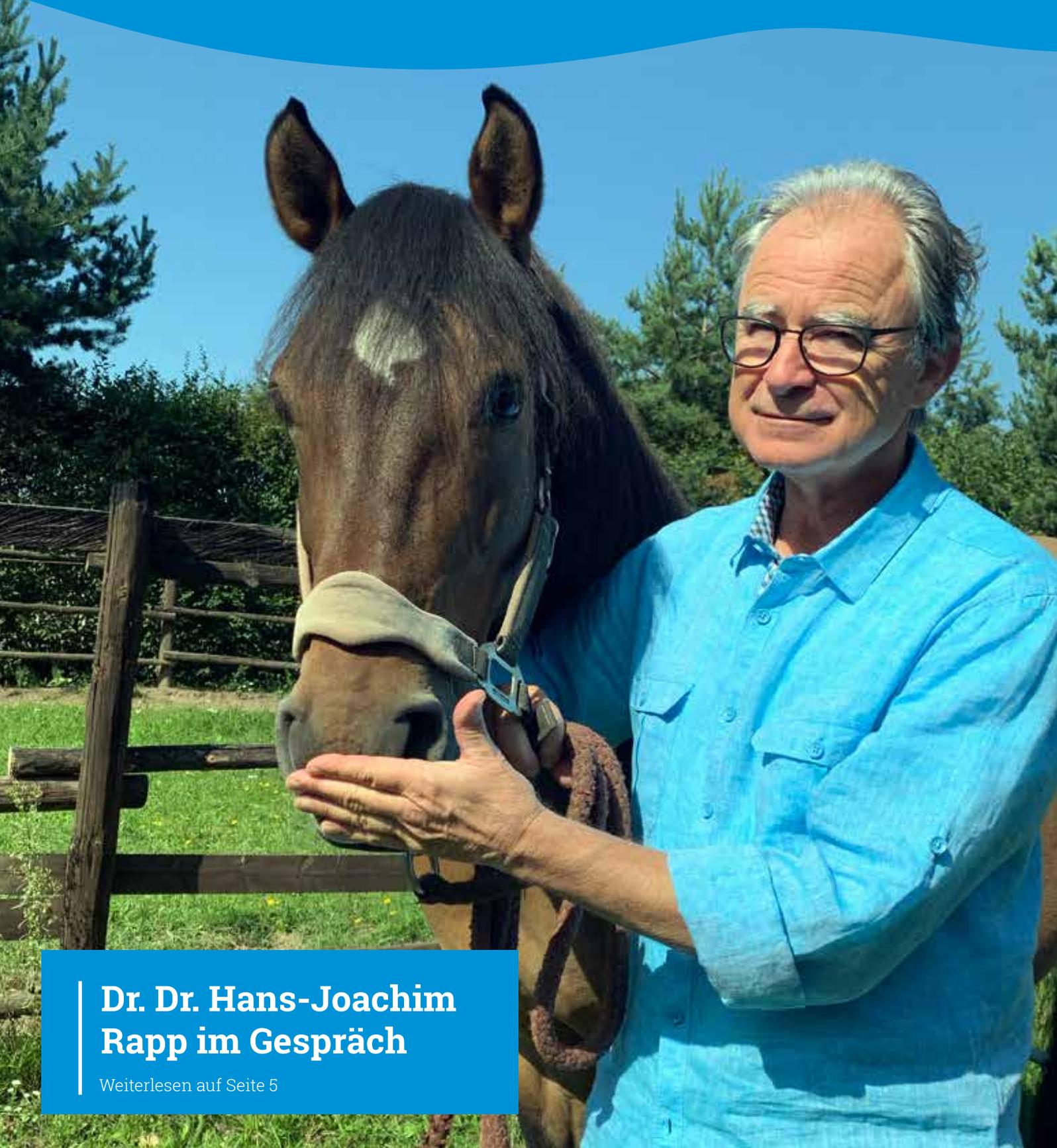


Rönnenbacher Bürgerbrief

Oktober 2019



**Dr. Dr. Hans-Joachim
Rapp im Gespräch**

Weiterlesen auf Seite 5

Inhalt 10/19

| Aus dem Rathaus

- 3 Rathaus-Wegweiser
- 4 Das Rathaus informiert
- 5 Titelstory

| Familie & Bildung

- 8 Haus für Kinder
- 9 Kindergarten St. Martin
- 11 AK Spielplatz
- 12 Einschulung /neue Rektorin
- 13 Bücherei - Neue Medien
- 14 Ferienprogramm
- 15 vhs-Programm Oktober

| Aus der Kirche

- 18 Katholische Pfarrgemeinden
- 21 Evang.-Luth. Pfarramt

| Vereine & Verbände

- 22 Die SG stellt sich vor; Fischereiverein
- 23 TSV Mühlstetten 1966
- 23 SSG Königsschießen
- 23 Musikverein Röttenbach

| Aus dem Landkreis

- 24 Beruf und Familie
- 25 Gesunder Honig aus der Region
- 25 Kartoffelmarkt 2019

| Aus der Gemeinde

- 26 Neues aus dem Dorfladen
- 26 Sommerfest der CSU Röttenbach
- 27 Kino unter freiem Himmel
- 31 Seniorenbeirat
- 31 Veranstaltungen

| Bürgerversammlungen

Oktober ist traditionell der Monat der Bürgerversammlungen. Ich darf Sie herzlich einladen, sich aus erster Hand zu informieren. Vorgestellt werden die konkreten Planungen, die die Gemeinde in den letzten Monaten und Wochen beschäftigt haben, und natürlich gibt es auch die Gelegenheit, die Dinge zu besprechen, die Ihnen am Herzen liegen. Ich lade recht herzlich ein:

Niedermauk: Dienstag 22.10.2019, 19:30 Uhr
Glissando (ehemals Firma Fuchs), Niedermauk B2, 91187 Röttenbach

Röttenbach: Mittwoch 23.10.2019, 19:30 Uhr
Gasthaus Christoph, Rother Straße 5, 91187 Röttenbach

Unterebreitenlohe und Oberbreitenlohe:
Donnerstag 24.10.2019, 19:30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Unterebreitenlohe

Mühlstetten: Freitag 25.10.2019, 19:30 Uhr
Sportheim Mühlstetten, Breitenloher Straße 66, 91187 Röttenbach

Ihr Thomas Schneider
1. Bürgermeister

| Wichtige Nummern

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizeiinspektion Roth	09171 97440

Zahnärztlicher Notdienst:

Angegliederte Orte: Abenberg, Allersberg, Büchenbach, Eckersmühlen, Georgensgmünd, Greding, Heideck, Hilpoltstein, Röttenbach, Spalt, Thalmässing.
Sie finden die Termine unter www.zahnnotdienst.de.

Apotheken Notdienst:

Aktuelle Informationen über die diensthabenden Apotheken finden Sie auf der Internetseite der Bayerischen Apothekenkammer unter www.blak.de.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Erreichbar in der praxisfreien Zeit unter 116 117.
(Mi. 13 Uhr – Do. 8 Uhr, Fr. 13 Uhr – Mo. 8 Uhr, Vorfeiertag 18 Uhr bis Nachfeiertag 8 Uhr)

Saniätsdienstliche Bereitschaftsdienst für Soldaten

Sanitätszentrum Roth, Otto-Lilienthal-Kaserne,
Tel. (09171) 833369.

Gemeinde Röttenbach

Mo.-Fr.: 08:30 Uhr–12:00 Uhr
Montag: 14:00–18:00 Uhr
Donnerstag: 14:00–16:00 Uhr

Rathausplatz 1 – 91187 Röttenbach
Tel.: 09172 6910-0 **Fax:** 09172 6910-30
info@roettenbach.de



Der Rathaus-Wegweiser

Leitung

Thomas Schneider, 1. Bürgermeister
 Tel.: 09172 6910-16

Sekretariat Bürgermeister, Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Lisa Schlosser // Lisa.Schlosser@roettenbach.de
 Tel.: 09172 6910-16

Geschäftsleitung, Kämmerei

Peter Straß // Peter.Strass@roettenbach.de
 Tel.: 09172 6910-15

Hauptamt, Kasse, Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer

Fabian Bimüller // Fabian.Bimueller@roettenbach.de
 Tel.: 09172 6910-14

Geschäftsführung KaDe GmbH, Liegenschaften, Veranstaltungen

Michaela Padua // Michaela.Padua@roettenbach.de
 Tel.: 09172 6910-12

Bauamt

Christian Lutz // Christian.Lutz@roettenbach.de
 Tel.: 09172 6910-18

Standesamt, Städtebauförderung

Anika Demel // Anika.Demel@roettenbach.de
 Tel.: 09172 6910-10

Bürgerbüro

Wolfgang Kolb // Wolfgang.Kolb@roettenbach.de
 Tel.: 09172 6910-13
 Martin Riedl // Martin.Riedl@roettenbach.de
 Tel.: 09172 6910-11

Zweckverband

Helga Srock // Helga.Srock@Roettenbach.de
 Tel.: 09172 6910-69;

Kasse Zweckverband

Kerstin Schwarz // Kerstin.Schwarz@roettenbach.de
 Tel. 09172 6910-27

Familienzentrum

Theresa Stanka (vorm. Rank) //
 Theresa.Stanka@roettenbach.de
 Tel.: 09172 6910-22

Bauhofleitung

Robert Fleischer // Robert.Fleischer@roettenbach.de

Grund- und offene Ganztagsschule Röttenbach-Mühlstetten

Frankenstraße 6, 91187 Röttenbach
 Tel.: 09172 2023 (Grundschule)
 Tel.: 09172 6670920 (Ganztagsschule)
 www.gs-roettenbach-muehlstetten.de

Gemeindebücherei und vhs Außenstelle

Frankenstraße 6 (Schule)
 Agnieszka Lippa // Tel.: 09172 4398977
 Christine Mühling // Tel. 0170 5465056
 Dienstag: 16:00 bis 19:00 Uhr
 Mittwoch und Freitag: 08:00 bis 11:00 Uhr

Haus für Kinder

Am Kindergarten 7, 91187 Röttenbach
 Tel.: 09172 663363
 Montag-Donnerst. 07-16.30 Uhr Freitag: 07 bis 14 Uhr
 www.haus-fuer-kinder.com

Kath. Kindergarten St.Martin Mühlstetten

Föhrenweg 4, 91187 Röttenbach-Mühlstetten
 Tel.: 09172 2782
 Montag bis Donnerstag: 7:00 Uhr bis 16:30 Uhr
 Freitag: 7:00 Uhr bis 14:30 Uhr
 www.kindergarten-muehlstetten.de

Dorfladen

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach Tel.: 09172 7004589
 Mo, Di, Do, Fr: 07:30 – 18:00 Uhr
 Mi: 07:30 – 13:00 Uhr Sa: 07:00 – 12:00 Uhr

Seniorenbeirat

Georg Steger, Gottwald Andraschko
 seniorenbeirat@roettenbach.de

Das Rathaus informiert

Kontakt Daten bei Störungen

Störungsdienst Wasser u. Abwasser: 09172/8480

Störungsdienst Strom, N-Ergie: 01802/713 538

Störungsdienst Gas, N-Ergie: 01802/713 600

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Bürgerbriefes erscheint am 01.11.19.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 15.10.2019.

Sitzungstermine

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am 14.10.2019 um 19:30 Uhr statt.

Müllabfuhr

Restmüll/Biomüll: Dienstag, jeweils 01. Oktober und 15. Oktober 2019

Altpapier/Gelber Sack

Röttenbach: Donnerstag, 10. Oktober 2019 **Mühlstetten, Niedermauk, Ober- und Unterbreitenlohe:** Dienstag, 8. Oktober 2019

Gartenabfallcontainer

Der Gartenabfallcontainer steht vollumfänglich zur Verfügung. An Öffnungszeiten ist dieser nicht gebunden.

Rat in Rentenfragen

Eva Maria Polster, Versichertenberaterin des Deutschen Rentenversicherung Bund, berät in Rentenfragen jeweils am ersten Montag eines Monats im Rathaus der Gemeinde Röttenbach. Die Beratung findet in der Zeit von 14:00 – 16:00 Uhr statt. Wir bitten darum, mit Frau Polster einen Termin zu vereinbaren (Tel. Nr. 09122/75121), so können Wartezeiten vermieden werden und vorab geklärt werden, welche Unterlagen erforderlich sind. Bitte bringen Sie zum Termin einen gültigen Personalausweis und Ihre Rentenversicherungsunterlagen mit.

Anträge auf Rentenkontenklärung bzw. Rentenansprüche (auch Hinterbliebenenrentenanträge) werden kostenlos ausgefüllt und entgegengenommen.

Die nächsten Rentenberatungen finden wieder am Montag, den 07.10.2019 und am Montag, den 04.11.2019 statt.

Standesamtliche Nachrichten

Hochzeiten

Lehner, Bernhard & Neuerer, Nicol am 12.09.19

Gerstner, Manuel & Bieneck, Tatjana am 07.09.19

Sterbefälle

Mühlehner, Karl-Heinz verstorben am 17.08.2019

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden abgegeben und können vom Eigentümer gegen Vorlage des Personalausweises in der Gemeindeverwaltung, im Bürgerbüro abgeholt werden:

- > **Haus- und Fahrradschlüssel m. schwarzem Anhänger**
- > **Blauer Arbeitskittel m. Handschuhe u. Stromkupplung für Kfz-Anhänger**
- > **Regenschirm**
- > **Autoschlüssel VW m. Tasche „Anhängernetz“**

Einwohnerzahl zum 01.09.2019: 3.104 Einwohner

Personalien

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit dem neuen Bürgerbrief möchte ich mich bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Martin Riedl. Ich bin 39 Jahre alt, wohnhaft in Ramsberg am Brombachsee: In den ersten Monaten hier in der Gemeinde wurde ich zur Unterstützung von Herrn Kolb im Einwohnermeldeamt eingearbeitet



Martin Riedl

Die Einarbeitung setzt sich in den kommenden Monaten auch bei Frau Srock fort, um auch im Zweckverbandswesen eingesetzt werden zu können. 18 Jahre arbeite ich nun im öffentlichen Dienst, absolvierte während dieser Zeit meine Ausbildung und wurde danach in verschiedensten Tätigkeiten des Verwaltungswesens eingesetzt. Seit April 2019 bin ich nun in der Gemeinde und freue mich auf eine vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit mit Ihnen.

Neue Wasserleitung verbessert die Versorgungssicherheit



Der Wasser- und AbwasserZweckverband hat in den Monaten Mai und Juni eine neue Verbindungswasserleitung zwischen Weißenburger Straße, Röttenbach und der Zuleitung nach Mackenmühle (Verlängerung Heidecker Straße, Mühlstetten) verlegt. Auf einer Strecke von ca. 1,4 km wurden die beiden Leitungen verbunden und erhöhen somit die Versorgungssicherheit was sich vor allem bei Störfällen bemerkbar machen wird. Somit erhält Röttenbach eine zweite Versorgungsleitung und ist damit für die Zukunft besser aufgestellt.

Die Arbeiten wurden in Eigenregie von unserem Wassermeister Mederer durchgeführt und sorgten so für eine kostengünstige Maßnahme. Nach Abschluss der Maßnahme stehen Kosten von ca. 96.000 € zu Buche, wobei sich die reinen Materialkosten auf ca. 53.000 € belaufen. Die Ausgaben sind im Haushalt 2019 enthalten und werden vom Zweckverband getragen. Die Bürgerinnen und Bürger des Verbandsgebietes werden somit nicht belastet.

| Dr. Dr. Hans Joachim Rapp im Gespräch



Renommiertes Pferdekrankenhaus in Röttenbach

Als Dr. Dr. Hans-Joachim Rapp im Jahre 1999 einen Platz für seinen Traum eines eigenen Krankenhauses für Pferde suchte und in Röttenbach das Schild „Gewerbe-land zu verkaufen“ las, hätte wohl niemand gedacht, das sich im April 2000 das erste Pferd im OP befindet. Das war die Geburtsstunde seines Pferdekrankenhauses in dem die vierbeinigen Patienten ambulant oder stationär untersucht und behandelt werden.

Seine Liebe zur Natur, der Naturwissenschaft und der Medizin führte zu seinem Traumberuf des Pferdemediziners, wobei sicherlich auch seine Ausbildung zum Pferdewirt in Österreich wesentlich zu diesem Wunsch beigetragen hatte.

„Warum ein Doktor für Tiere?“, fragen wir. „Weil ein Tier nichts für seine Krankheit kann. Für mich ist es das Größte, wenn ein Tier von meiner Tätigkeit profitiert, selbst wenn es nicht gesund wird, sondern es ihm nur besser

| Steckbrief:

Kind: 1 Sohn

Seit wann in Röttenbach: 2000

Lieblingssong: „If“ von Tally Savalas

Lieblingsbücher: „One Life“ von Christiaan Barnad und „Das war mein Leben“ von Ferdinand Sauerbuch

Lieblingsreiseziel: Sanibel Island, Florida

Publikationen: Neben über 100 wissenschaftlichen Publikationen und Vorträgen ein Tiermedizinisches Fachbuch über Sehenerkrankungen „Sonographische Sehendiagnostik beim Pferd“ (Schattauer Verlag 1997) und ein Buch für alle Pferdeliebhaber „Die Pferdemedizin im Wandel der Zeit“ (Eigenverlag 2016)

geht. Ein weiterer starker Antrieb ist es für mich, Pferdebesitzer/innen auf einen besseren Weg zu bringen; sozusagen ihr Verständnis für den Zusammenhang zwischen Natur und Körper bei Pferden zu erhöhen.“, so Rapp.

Der typische Arbeitsalltag in seiner Praxis schwankt zwischen den Routineterminen und -OPs am Vormittag und

den ambulanten Terminen am Nachmittag. Unterbrochen wird diese Arbeit immer wieder von Notfällen und seiner Tätigkeit als Honorarchirurg in verschiedenen Städten wie z.B. Hannover, Chemnitz und auch Wien oder Barcelona, aber auch ganz in der Nähe im Pferdekrankenhaus von Hilpoltstein.

Der Austausch mit renommierten Fachkollegen aus dem Ausland ist ein wesentlicher Baustein seiner Arbeit. Dazu lädt er zwei- bis dreimal im Jahr Kollegen aus England, Kanada, USA, Neuseeland oder Australien nach Röttenbach ein, die durch ihre fachliche Qualifikation in der Lage sind, Hans Rapps Wissen und Können aufzufrischen und zu erweitern. Während diesen jeweils 2-3 wöchigen Aufenthalten besteht genügend Zeit das „medizinische Know-how“ aller Beteiligten wieder auf den neuesten Stand zu bringen.

Doch nicht nur seine Praxis steht für ihn im Fokus. Auch die gesellschaftskritische Auseinandersetzung mit dem Patienten Pferd, den Pferdebesitzer/innen, der Industrie und den Medien, aber auch mit den Tierärztinnen und Tierärzten lässt ihn nicht los. In seiner Publikation „Die Pferdemedizin im Wandel der Zeit“ von Rosskur bis Schicki-Micki-Therapie richtet er seine Worte an alle, die mit Pferden zu tun haben. Dabei verschont seine Kritik keinen Protagonisten. Sein Motto dabei: „Man muss auch einmal provozieren... nur so kann man etwas bewegen.“

Als wir Hans Rapp danach fragen, ob er jungen Men-

schen den Beruf Tierarzt empfehlen würde, lächelt er und lässt sich viel Zeit für seine Antwort. Schließlich antwortet er, dass er es nur empfehlen kann, wenn man 100%ig hinter diesem Wunsch steht. Um viel Geld zu verdienen, ist er nicht gemacht. Er hat zu diesem ganz brisanten Thema einen Artikel im roten heft* des Bundesverbands praktizierender Tierärzte (bpt) geschrieben.

Es bleibt zu hoffen, dass alle Tierbesitzer/innen an so herausragende Tiermediziner wie Dr. Dr. Hans J. Rapp geraten, der mit Fachwissen, Erfahrung und auch Offenheit seine Patienten und meist auch deren Besitzer/innen behandelt.

Wir freuen uns einen so versierten und engagierten Tiermediziner in unserer Gemeinde zu haben!

*das rote heft bpt 2/19 S. 11-27: Die Generation Y und der tierärztliche Beruf – Wie wird ein Traum zur Wirklichkeit (<https://m.tieraerzterverband.de/bpt/bpt/landesverbaende/bayern/Rote-Hefte.php?redirectResize=1>)

Das Gespräch mit Dr. Dr. Hans-Joachim Rapp führte Kathleen Paul für den „Röttenbacher Bürgerbrief“.

Auf einen Blick

Tierärztliche Praxis
Dr. agr. Dr. med. vet. Hans J. Rapp
Fachtierarzt für Pferde
Zeppelinstrasse 34
91187 Röttenbach
Tel.: 09172-700876
www.hans-rapp.de

Impressum:

Herausgeber: Schrenk-Verlag, Inh. Dr. Johann Schrenk (js), Alramweg 3, 91187 Röttenbach, schrenk@buchfranken.de, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Röttenbach.

Redaktion und Seitengestaltung: Schrenk-Verlag, Design und Covergestaltung: Jäger brand & sales GmbH, 92361 Röckersbühl; Druck: ipunto Medien Agentur, 92342 Freystadt.

Redaktions- und Anzeigenschluss für die November-Ausgabe: Dienstag 15. Oktober 2019

buschheuer

KORROSIONSSCHUTZ · SANDSTRAHLEN · SPRITZVERZINKEN · DUPLEX
BRANDSCHUTZ · INDUSTRIELACKIERUNG · SANIERUNG · HÖCHSTDRUCKWASSERSTRAHLEN
Bau- und Korrosionsschutz GmbH

Werke in

Bogen * Kelheim * Regensburg * Feuchtwangen * **Röttenbach**

Wir feiern in diesem Jahr unser **85-jähriges Bestehen** und möchten all unseren treuen Kunden für die gute Zusammenarbeit herzlich danken. Natürlich gilt auch all unseren Mitarbeitern für das Engagement und die großartigen Leistungen Respekt und Dank.

Wiener Straße 14
93055 Regensburg
Tel.: 0941/464 534 9-0
Fax: 0941/464 534 9-20

www.buschheuerqmbh.de
info@buschheuerqmbh.de



Jubilar

Klaus Schenk feierte am 08.09.2019 seinen 80. Geburtstag. Der Jubilar kam 1939 im kleinen Örtchen Katscher (Schlesien) knapp vor seinem Zwillingenbruder zur Welt. Mitte der fünfziger Jahre zog er mit seinem Zwillingenbruder, seiner jüngeren Schwester und seinen Eltern nach Röttenbach. 1961 schloss er mit Erika Baar den Bund fürs Leben. Im Dezember 1962 kam die gemeinsame Tochter Pia zur Welt, sie machte die Familie komplett. Heute gehören auch drei Enkelsöhne zur Familie. Bis zu seinem wohlverdienten Ruhestand arbeitet Klaus Schenk als gelernter Lackierer bei Mercedes-Benz in Nürnberg.



Für seine Zukunft wünscht der Jubilar sich noch ein paar schöne und gesunde Jahre mit seinen Lieben. Zu den Gratulanten gehörten unter anderem auch Georg Steger vom Seniorenbeirat und Thomas Schneider, 1. Bürgermeister. Sie überbrachten die besten Glück- und Segenswünsche.

Freiwillige Feuerwehr Röttenbach-Mühlstetten

Übungsplan 2019 für Röttenbach-Mühlstetten

Montag – 21.10.2019, 19:00 Uhr: Übung.

Jeden letzten Mittwoch im Monat Arbeitsdienst um 19 Uhr

Übungsplan 2019 für Niedermauk – Oberbreitenlohe – Unterbreitenlohe

Jeden letzten Mittwoch im Monat Arbeitsdienst um 19 Uhr

Jugendfeuerwehr Jeden Montag Jugendübung von 19:00 Uhr bis 20.30

BORN TO BUILD.

ENGELHARD BAUUNTERNEHMEN GmbH

JETZT 5% RABATT-AKTION
info@engelhard-bau.de
 für weitere Infos



Fassungslos und tief betroffen müssen wir Abschied nehmen von unserem geschätzten Kameraden und Vereinsmitglied

Dr. Herbert Meyerdierks

Herbert hat sich sofort, nachdem er nach Niedermauk gezogen war, dem Förderverein für das Gemeinwesen angeschlossen. Er war ein wichtiges Mitglied der Grünen Truppe von Niedermauk und hat sich zusammen mit seinen Freunden um die eigenständige und unentgeltliche Pflege aller Grünanlagen in seinem Heimatdorf Niedermauk



gekümmert. Obwohl er noch in seiner Zahnarztpraxis voll gefordert war, konnten wir jederzeit auf ihn bauen. Er war sich für keine Arbeit zu schade und ein regelmäßiger Besucher aller Versammlungen. Verlässlich, offen und immer für einen humorvollen Spruch zu haben. Sein Humor ging nie zu Lasten anderer. Wir werden ihn sehr vermissen. Lieber Herbert, Danke für alles was du deiner Heimatgemeinde Gutes getan hast. Unser Mitgefühl gehört seiner Familie und hier vor allem seiner lieben Frau Marianne. Ihr wünschen wir viel Kraft.

Thomas Schneider
 1. Vorsitzender Förderverein für das Gemeinwesen der Orte Röttenbach, Mühlstetten, Oberbreitenlohe, Unterbreitenlohe und Niedermauk e.V.

Begegnungen



Liebe Leser*innen! Es gibt immer wieder Begegnungen, die es lohnen, im Bild festgehalten zu werden – wie hier das Treffen der neuen Schulrektorin Sabine Reuter (li) mit der Gemeindemitarbeiterin Lisa Schlosser anlässlich der Einschulung in der Grundschule.

Haus für Kinder, Röttenbach

Liebe Leserinnen und Leser,
wir freuen uns, Ihnen wieder von den Ereignissen in unserer Einrichtung berichten zu können!

Da wir bis zum Abgabetermin dieses Bürgerbriefes gerade erst ins neue Kindergarten- und Krippenjahr gestartet waren, wollen wir Ihnen heute einen kurzen Rückblick über Aktionen im letzten Kindergartenjahr geben.

Sommerfest

Für unser Sommerfest hatte jede unserer Kindergartengruppen eine eigene kleine Vorführung einstudiert. Begrüßt wurden unsere Gäste mit einem Lied von der Schneckengruppe. Danach erzählten die Kinder der Grashüpfer die „Geschichte“ ihrer Eltern vom ersten Kennenlernen, bis zu ihrer Geburt. Dafür sangen sie viele Ausschnitte aus alten Gassenhauern, wie „Kleine Taschenlampe brenn“ oder „Ganz in weiß“, was viele Eltern zu Tränen rührte. Im Anschluss zeigten die Kinder der Käfer mit einem „Tanz um den Maibaum“ und die Libellen mit einem Discotanz, wie sich ihre Eltern vielleicht kennengelernt haben. Abgerundet hat die Aufführung ein Gedicht der Schneckenkinder. Nach dem Auftritt gab es wieder viele Spielstationen für die Kinder und ihre Eltern. Für das leibliche Wohl sorgten ein von den Eltern zubereitetes bunt gemixtes Buffet und natürlich entsprechende Getränke. Es war ein wunderschöner und lustiger Freitagnachmittag!



Highlights

Einen schönen Tag im Tiergarten verbrachten alle Kinder des Kindergartens. Sie fuhren an zwei Tagen mit Bussen in den Nürnberger Tiergarten und verbrachten dort viele interessante Stunden. Da der Ausflug in den Mai gefallen ist, hatten die Kinder die Möglichkeit, viele noch sehr junge Tierkinder zu beobachten und selbst die Löwen waren bei den noch kühleren Temperaturen aktiv und zeigten sich in ihrer vollen Pracht.

Es ist auch schon zur Tradition geworden, dass wir mit unseren Kindergartenkindern das Kindertheaterfestival in Roth besuchen. Hier sahen wir dieses Jahr die „Olchis aus Schmuddelfing“. Eine schräge Familie, die aus einer Müllhalde lebt und sich von Schrott und Abfällen ernährt. Es war ein sehr lustiges Stück, da es genau zu unserem

Thema „Umwelt“ passte und unsere Kinder bereits einige Bücher über die Olchis gehört hatten.

Bei den Kreuzgangspielen in Feuchtwangen sahen unsere Vorschulkinder dieses Jahr das Kindermusical „Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ in Anlehnung an das Kinderbuch von Ottfried Preußler.

Ein absolutes Highlight war unser Schlaffest der Vorschulkinder. Nach einem gemeinsamen Abendessen zogen wir los und machten einen langen Spaziergang mit vielen lustigen Spielstationen. Zurück im Kindergarten, hörten wir am Lagerfeuer eine spannende Geschichte über eine Gespensterjagd bei einer Kindergartenübernachtung und genossen dabei ein Eis. Während einige sich dann schon müde ins Bett verkrochen, spielten andere noch im dunklen Garten ein Taschenlampen-Suchspiel. Am nächsten Morgen wurden alle nach einem reichlichen Frühstück von ihren Eltern abgeholt.

In der Krippe ist der Ausflug zum Bauernhof des Auhofes in Hilpoltstein für die Großen, die nach den Ferien in den Kindergarten wechseln, eine feste Tradition. Auch diesen Sommer genossen die Krippenkinder die Zeit mit den Tieren, die gemeinsame Brotzeit und den Besuch des Spielplatzes sehr.



Viele interessante Gespräche ergaben sich an unseren Gruppen-Familiennachmittagen. Jede Gruppe aus Kindergarten und Krippe überlegte sich ein Ausflugsziel, das vom Garten des HAUS für KINDER, über den Sportplatz und den Barfußpfad bis zum Walderlebniszentrum im Schernfeld reichte. In entspannter Atmosphäre bot sich hier die Gelegenheit, einander noch näher kennenzulernen, und gleichzeitig hatten die Kinder viel Freiraum zum Toben und Spielen.

Jahresthema „Umwelt“

Sehr viel Freude bereitet hat unseren Kindern das Jahresthema „Umwelt“. Es wurde im Kindergarten auf unterschiedlichste Weisen umgesetzt, und jede Gruppe setzte ihre eigenen Schwerpunkte. So drehten sich die Projekte um Insekten, Magnetismus und dem Upcycling von Möbeln. Unsere Kinder verbrachten viel Zeit im Wald, um zu schnitzen und Tiere zu entdecken, Bäume und Kräuter zu bestimmen oder einfach nur die Seele baumeln zu lassen. Da wir noch immer viele Ideen haben und des Themas noch lange nicht überdrüssig sind, haben wir beschlossen, das Thema „Umwelt“ auch dieses Jahr zu unserem Hauptthema zu machen. Den Einstieg hierfür bietet uns

der weltweite Klimastreiktag am 20. September, an dem wir unsere Einrichtung zwar nicht schließen, uns aber mit Aktionen engagieren wollen. Mehr dazu erfahren Sie im nächsten Bürgerbrief.

Erste Hilfe am Kind

Während der Sommerferien absolvierte unser gesamtes Team aus Krippe und Kindergarten einen eintägigen Erste-Hilfe-Kurs mit dem Hauptaugenmerk auf Kinder und ihre möglichen Verletzungen. Diesen Kurs belegen wir zum Wohle unserer Kinder alle zwei Jahre, um für den hoffentlich nicht eintretenden Ernstfall gerüstet zu sein.

Kartoffelmarkt

Herzlich einladen möchten wir Sie, uns an unserem Stand im Festzelt des Röttenbacher Kartoffelmarktes zu besuchen. Traditionell werden wir Sie mit unseren süßen und deftigen Schupfnudeln bewirten.

Ausblick: In der nächsten Ausgabe des Bürgerbriefes berichten wir Ihnen von:

- der Elternbeiratswahl
- unseren Aktionen zum Weltklimastreiktag
- dem Kartoffelmarkt,

und stellen unser Team im Kindergarten und der Krippe vor.

Ihr Team vom HAUS für KINDER

Kindergarten St. Martin Mühlstetten

Liebe Leserinnen und Leser,

lange Zeit gab es keinen Bürgerbrief mehr und in dieser Zeit ist viel passiert bei uns im Kindergarten St. Martin. Wir möchten Ihnen in dieser neuen Ausgabe hier einen kurzen Überblick geben, was wir mit den Kindern erlebt haben.

Jolinchen

Seit letztem September haben wir das Drachenkind Jolinchen in unserem Kindergarten und können zurückblicken auf viele aufregende und tolle Augenblicke. Mit dem Theaterstück „Jolinchens Seereise“ in Schwabach begannen wir das Jahresthema „Achtsamkeit“ und füllten es auf allen Ebenen mit Leben. Mit vielen Geschichten und Angeboten, die uns durch die verschiedenen Schwerpunktthemen führten, mit einem Elternabend und einer Teamfortbildung für uns. Auch beim Frühlingfest nahmen wir die Geschichte um Jolinchen auf. Es bewegt die Kinder und auch uns – und manche Ideen werden wir auch in diesem Kindergartenjahr weiterführen. So wird uns zum Beispiel das Nachmittagsangebot „Entspannung“ bleiben sowie die kurze Atem- und Stilleübung vor dem Mittagessen.

Gesunde Ernährung

In diesem Jahr werden wir das Thema „gesunde Ernährung“ mit unseren Ideen füllen. Der Einstieg dazu wird ein Elternabend sein, der Anfang Oktober in Zusammenarbeit mit der VHS stattfindet. Ein weiterer Baustein dabei ist das „Coaching Kitaverpflegung“ des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, für das wir uns beworben haben und auch ausgewählt wurden. Aber auch darüber hinaus wird uns Jolinchen wieder interessante und spannende Momente bereiten.

Vater-Kind(er)-Übernachten

Im Mai durften unsere Kinder einen ganz besonderen Abend erleben. Wir luden alle Väter ein, mit ihrem Kind/ihren Kindern im Kindergarten zu übernachten! Wir freuten uns sehr, dass 17 Väter das Angebot angenommen und mit uns einen tollen Abend verbracht haben. Nachdem die Zelte aufgestellt waren sorgten die Papas für leckere Bratwürste vom Grill. Frisch gestärkt ging es später zum Steckensammeln und zur Nachtwanderung in den Wald. Am Lagerfeuer ließen wir den Abend anschließend gemütlich ausklingen. Beim gemeinsamen Frühstück, das für manche doch sehr früh war, konnten wir glückliche, aber teils auch müde Kinder und Väter sehen. Wir freuen uns schon darauf, diese Aktion im nächsten Jahr wieder anzubieten.

Kinderwallfahrt und Abschied der Vorschulkinder

Wir hatten im vergangenen Juli die besondere Ehre, an der diesjährigen Kinderwallfahrt in der Bistumsstadt Eichstätt teilnehmen zu dürfen. Jährlich werden mehrere Dekanate zu dieser besonderen Wallfahrt eingeladen. Passend zum Austragungsort ging es um den Heiligen Willibald und seinen Lebensweg als erster Bischof von Eichstätt, welchen wir ausführlich mit den Kindern in den Gruppen besprachen. Die Vorschulkinder durften dann am 10. Juli mit dem Bus nach Eichstätt fahren und dort durch die Stadt zum Dom laufen, wo uns Bischof Gregor Maria Hanke erwartete. Nach einer gemeinsamen Messe im Dom warteten die Schülerinnen und Schüler der Fachakademie für Sozialpädagogik mit verschiedenen Spielstationen auf uns. Dieser Tag war ein ganz besonderer für unsere Vorschulkinder. Aber nur einer von vielen in den letzten Wochen im Kindergarten. Natürlich fand auch wieder der heiß begehrte Vorschulflug statt, bei dem wir in diesem Jahr das Erfahrungsfeld der Sinne in Nürnberg besuchten. Und last but not least als Höhepunkt für die Vorschulkinder: die Vorschulübernachtung mit dem anschließenden „Rauswurf“ der Kinder.

Wir wünschen allen frisch gebackenen Erstklässlern und ihren Eltern einen guten Start in die Schulzeit! Wir haben uns sehr gefreut, dass uns wirklich alle früheren Vorschulkinder an ihrem ersten Schultag besucht haben, um die Schultüte und den Schulranzen zu zeigen und über ihren ersten Tag zu erzählen! Wir wünschen euch alles Gute und viel Spaß in der Schule!



Willkommen im neuen Kindergartenjahr

Nach der großen Verabschiedung im Sommer freuen wir uns jetzt darauf, dass unsere „alten Hasen“ den Kindergarten zurück erobern und auf die vielen Geschichten, die sie aus den Ferien mitbringen! Vor allem begrüßen wir auch alle Kinder und ihre Familien, die neu in unsere Gruppen kommen, oder bereits gekommen sind. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit euch!



Des Weiteren dürfen wir zum 01.09. auch unsere neue Kollegin, **Marie Haußner**, im Team begrüßen. Im Folgenden stellt sie sich selbst kurz vor: „Hallo, ich heiße Marie Haußner und wohne in Hofstetten. Ich bin 19 Jahre alt und habe im Juli 2019 meine Ausbildung zur staatlich geprüften Kinderpflegerin an der Wülzburg in Weissenburg erfolgreich absolviert. Ich freue mich auf eine gute

Zusammenarbeit mit den Kindern und den Eltern. <Bild Haußner, Marie>

Ausblick

Am 06. Oktober findet der 20. Kartoffelmarkt statt. Selbstverständlich sind auch wir mit einem Stand vertreten. Als Besonderheit haben wir uns dieses Mal eine Mitmach-Aktion überlegt: Sie können mit Ihren Kindern Baumwolltaschen, Mäppchen, Schürzen und vieles mehr bei uns selbst bedrucken und gestalten. Wir freuen uns auf einen Besuch an unserem Stand.



Auch dieses Jahr werden wir am Weihnachtsmarkt in Röttenbach wieder unsere selbstgemachten Adventskränze und -gestecke zum Verkauf anbieten. Um diese dekorativ gestalten zu können, benötigen wir wieder Zweige wie zum Beispiel von Tanne, Thuja, Koniferen und Buchs (bitte keine Fichte, die nadelt zu schnell). Wir freuen uns, wenn wir hierfür viel Bindematerial bekommen. Dieses können Sie gerne in der Woche vom 18. bis 22. November am Kindergarten abgeben. Vielen Dank dafür!

Wir wünschen Ihnen einen goldenen Oktober mit vielen sonnigen Tagen!

Ihr Team vom Kindergarten St. Martin Mühlstetten

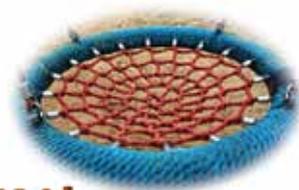
AK Spielplätze

Der **Arbeitskreis Spielplätze** hat einen neuen Flyer erstellt, in dem alle Spielplätze der Gemeinde Röttenbach im Detail vorgestellt werden. Im Gemeindegebiet Röttenbach sind derzeit folgende Spielplätze „im Angebot“: Im Steinfeld, Frankenstraße, Am Obstgarten, Unterbreitenlohe, Oberbreitenlohe, Niedermauk und Breitenloher Straße, Mühlstetten. Spielmöglichkeiten bieten sich auch im Grünzug und auf dem Schulgelände an.

Alle Spielplätze sind aus jedem Ortsteil sicher zu erreichen, und es bieten sich somit viele Touren an, bei denen man die Spielplätze gemeinsam mit den Kindern zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichen kann. Auf den Verbindungswegen eröffnen sich wiederum viele natürlich vorkommende Spielplätze. An vielen Stellen kann mit dem Wasser gespielt werden, an anderen kann die Natur mit ihren Pflanzen und Tieren beobachtet werden oder auch unsere wunderschöne Landschaft. In den Orten kommt man an Bauernhöfen vorbei, wo man Hoftiere beobachten kann. Der Dorfladen bietet sich als Raststelle an, und wer noch Lust und Kraft hat, kann sich auf der Spielfläche gegenüber noch weiter austoben, oder besucht den

Spielplatzführer von Röttenbach

**SPIELEN
CHILLEN
BEGEGNEN!**



Die Oberbreitenloher haben sich mit viel Energie und Geduld für den Bau ihres neuen Spielplatzes eingesetzt. Dabei wurden sie von der Gemeinde Röttenbach unterstützt.

Bürgergarten und schaut sich dort einmal um. Wer es ruhiger haben möchte, kann sich auch in den kleinen Park hinter dem Rathaus zurückziehen und den vielen Goldfischen in dem kleinen Rathausteich zuschauen.

JU setzt sich für sicheren Schulweg ein

Als eine der wenigen JUs im Landkreis beteiligte sich die Junge Union Röttenbach / Mühlstetten auch dieses Jahr wieder an der vom Landesverband geführten Aktion. Mittels auffälliger Plakate mit dem Slogan „Vorsicht: Schulkinder“ sollen Autofahrer an die unerfahrenen ABC-Schützen im Straßenverkehr erinnert und dadurch zu einer rücksichtsvollen und aufmerksamen Fahrweise angemahnt werden.

Die JU begrüßt es, dass vor dem Rathaus zwei Schulanfangsbanner auf die Situation hinweisen, hält dies jedoch nicht für ausreichend. Deshalb wurden an neuralgischen Stellen und im Umfeld der Schule weitere Warnhinweise aufgestellt.

Großer Dank geht an Bastian Frank und Udo Schwarz, Mitglied des CSU Ortsverbandes, der die JU bei dieser Aktion wieder tatkräftig unterstützte. „Wir hoffen, dass wir so wieder einen Beitrag zur Sicherheit unserer Röttenbacher Schulkinder leisten können und wünschen allen neuen und alten Schülern ein erfolgreiches Schuljahr und viel Spaß beim Lernen“, so der JU-Chef Christian Riedl.

Junge Union Röttenbach



Neue Erstklässler und neue Rektorin in der Grundschule



Sie habe sich schon sehr auf die Kinder gefreut, gesteht Sabine Reuter, die neue Rektorin der Grundschule Röttenbach-Mühlstetten, am Morgen der Einschulung zum Schulbeginn des Schuljahres 2019/2020. Bis zu diesem Tag habe sie es nur mit Zahlen und Statistiken zu tun gehabt, aber jetzt stehe sie vor den freudestrahlenden Erstklässlerinnen und Erstklässlern in Röttenbach.



Im Bild die neue Rektorin Sabine Reuter;
ganz oben: Michaela Buchner mit ihrer neuen ersten Klasse.

Der Tag hatte, so berichtet die neue Rektorin im Gespräch mit dem „Röttenbacher Bürgerbrief“, mit dem Gottesdienst und dem neuen Kaplan bereits gut begonnen. Mitglieder des Elternbeirats hatten bereits im Vorfeld unter der Regie ihrer Vorsitzenden Alexandra Pannhausen für die Bewirtung der Eltern und Bekannten der Kinder gesorgt, und nachdem Gemeindesekretärin Lisa Schlosser von jeder neuen Klasse ein Gruppenbild „geschossen“ hatte, das die Gemeinde den Familien der Erstklässler als Einschulungsgeschenk überreicht, konnten die Kinder mit ihren neuen Lehrkräften Katja Riedl und Michaela Buchner in ihre neuen Klassenzimmer einziehen.

Insgesamt besuchen knapp über 100 Schüler und Schülerinnen die sieben Klassen der Grundschule Rötten-

bach-Mühlstetten. Die neue Rektorin Sabine Reuter, eine Hilpoltsteinerin, unterrichtet selbst in der vierten Klasse an ihrer neuen Schule in Röttenbach, kommt aus Oberrödel (Stadt Hilpoltstein), ist verheiratet und hat drei Kinder. Von ihrer neuen Wirkungsstätte schwärmt Sabine Reuter bereits am ersten Schultag. Sie fühle sich „so richtig gut“, und die Schule sei in einem sehr gepflegten Zustand, was sicher nicht zuletzt dem rührigen Hausmeister Alfons Forster zu verdanken sei. Sie lobte auch die weitläufigen Außenanlagen und die für viele Zwecke nutzbare Turnhalle. Zuletzt war Frau Reuter Konrektorin an der Volksschule Gartenstraße in Roth. js

St. Georgs-Apotheke
 Tel.: 0 91 72 - 69 71-0
 Fax: 0 91 72 - 69 71-21

st. GEORGS - apotheke
 91166 Georgensgmünd · Bahnhofstr. 29

Wegerer
 metallbau ■ spenglerei

Für Ihr
 schönes
 Zuhause

www.wegerer-stirn.de

„Lernlust statt Lernfrust“ – So macht Schule Spaß!

Im Rahmen der Vortragsreihe der Bildungsregion Landkreis Roth kommt am Montag den 21. Oktober 2019, die Dipl. Pädagogin Jutta Wimmer in die Kulturfabrik nach Roth.

Kaum liegen die Ferien ein paar Wochen zurück, ist die erste Begeisterung vieler Kinder wieder in die Schule gehen zu dürfen schon verflogen. Eltern von Schulkindern kennen es: Das Kind kommt von der Schule nach Hause und soll lernen und Hausaufgaben machen. Doch häufig sind andere Dinge wichtiger, und sowieso fehlt die Lust am Lernen. Dies stellt Eltern vor die Herausforderung ihre Kinder zu motivieren ohne sie gleichzeitig zu überfordern.

„Lernlust statt Lernfrust“ der Titel des „Schulkabarets & Erlebnisvortrags“ der Diplom-Pädagogin Jutta Wimmer, zu dem die Bildungsregion Landkreis Roth einlädt. In ihrem Vortrag stellt die Autorin einige der größten Lernlust-Killer vor und zeigt Möglichkeiten auf, wie wieder mehr Lernlust in Klassen- und Kinderzimmer kommen kann.

Mit Schauspiel-Einlagen z.B. wenn sie als Teenie „Lisa“ oder als Schulärztin „Frau Prof. Dr. Grips“ die Bühne betritt, ermöglicht sie einen Perspektivwechsel und bietet Ideen und Impulse zum Umdenken für Eltern und Lehrer. Gelauscht und gelacht werden darf am 21. Oktober 2019 in der Kulturfabrik Roth. Beginn der Vorstellung ist um 19.00 Uhr. Einlass ab 18:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

LERNLUST STATT LERNFRUST
Schulkabarett & Vortrag von Jutta Wimmer

EINTRITT FREI
Einlass 18.30 Uhr

Unser Tipp: Schauen Sie mal auf Youtube und www.juttawimmer.com

MONTAG, 21. Oktober 2019 | 19.00 Uhr
KULTURFABRIK ROTH

Pressestimme
„Jutta Wimmer berührte die Herzen, bewegte den Verstand und zog alle Anwesenden in ihren Bann.“
Fränkischer Tag

Raiffeisenbanken im Landkreis Roth und der Stadt Schwabach

LEHRER*INNE
KOLLEKTIV
KONFERENZ

Bücherei: Herbstzeit – Lesezeit

Herbstzeit – Lesezeit, probieren sie unsere Onleihe eMedienBayern aus! - Ausleihen wann und wo Sie wollen

Was ist der Onleiheverbund eMedienBayern?

Die Onleihe eMedienBayern ist ein Angebot von über 100 kleinen bayerischen Öffentlichen Bibliotheken. Dabei handelt es sich um eine Online-Bibliothek, in der Sie digitale Medien wie Bücher, Zeitschriften und Hörbücher ausleihen können. Das heißt, Sie können ganz in Ruhe zu Hause in der Onleihe-Bibliothek stöbern, sich Ihre Auswahl herunterladen und die Medien auf dem PC, Smartphone, Tablet oder E-Book-Reader nutzen – und das sieben Tage in der Woche rund um die Uhr.

Was wird geboten? In der Onleihe gibt es wie in der Stadtbibliothek Medien für Kinder und Erwachsene, allerdings in digitaler Form.

- E-Book – Romane, Kinder- und Jugendbücher, Schülerhilfen bis zum Abitur, zur Berufs- und Karriereplanung, Ratgeber, Reiseführer, Computerbücher u.v.m.



- E-Audio – Hörbücher zur Unterhaltung und Information
- E-Paper – Zeitschriften

Welche Kosten fallen an? Die Ausleihe von digitalen Medien der Onleihe eMedienBayern ist für Leserinnen und Lesern, die einen gültigen Bibliotheksausweis besitzen, kostenlos. Mahngebühren können nicht anfallen, da die Datei nach Ablauf der Leihfrist nicht mehr geöffnet werden kann und dann von Ihrem Gerät gelöscht werden kann.

Was benötigen Sie? Um die Onleihe eMedienBayern zu nutzen, brauchen Sie einen PC oder ein mobiles Gerät mit Internetzugang und einen gültigen Bibliotheksausweis Ihrer Bibliothek. Bei Fragen oder Schwierigkeiten bei der Anmeldung melden Sie sich bitte unbedingt in der Gemeindebücherei!

Ferienprogramm der Gemeinde Röttenbach



Auch in diesen Sommerferien boten die Vereine und die Gemeinde den daheim gebliebenen Kindern wieder jede Menge Ferienspaß.

Dieser Sommer war besonders kreativ! Es beteiligten sich wieder viele Vereine am Ferienprogramm, es war für jeden etwas dabei und die Angebote wurden sehr gut besucht. Auch das Wetter spielte uns häufig in die Karten. Thekla Singer wanderte wieder im Namen des TSV Röttenbach mit fünf Kindern, dieses Jahr zum Schnittlinger Loch. Und im Namen der Frauen Union fuhr Frau Singer mit 19 Kindern mit der Bahn und erkundete mit ihnen Fürth. Ich besuchte mit der Ferienbetreuung zusammen mit 12 Kindern den Liedermacher Geraldino in der Kulturfabrik. Die Sparkasse sah mit 40 Kindern den Film „Die Biene Maja und die Honigspiele“ und der Fischerverein lud wieder zum Schnupperfischen. Die SPD bot eine Zaubershow mit Sebastian Lehmeier an und der HGV bastelte mit Kindern Vogeltränken. Die Kinder lernten mit Anja Mehles Tiere zeichnen, mit Francesca Mimosa Zirkuskünste und mit Uli Hallmayer Schnitzen. Natürlich konnten die Kinder wieder mit der freiwilligen Feuerwehr mitfahren, den Nürnberger Tiergarten bei Nacht erleben und mit Yvonne vom TSV Mühlstetten eine Kinder Disko feiern. Karin Kühnel führte die Kinder durch eine spannende Waldgeschichte, bauten mit dem KJR Holzstühle und reisten mit dem Spielbus um die Welt. Mit Johannes Koch bauten die Kinder eine Gartenskulptur aus Stahl und mit dem KJR lernten die Kinder mit Scratch Spiele zu programmieren. Zu guter Letzt lud der AK Spielplätze zum Spielplatzfest im Obstgarten ein, die Ergebnisse werden in der nächsten AK Sitzung besprochen.

Vielen Dank für das große Engagement der Vereine und für die tollen Angebote dieses Jahr! Natürlich auch vielen Dank für die tolle Zeit mit euch Kindern, dass ihr so interessiert bei der Sache wart und alles genutzt habt!

Für Anregungen bei der Programmgestaltung können Sie sich gerne an das Familienzentrum wenden.
Theresa Stanka



vhs Programm für Oktober 2019

Das neue Herbst-/Winterprogramm 2019/20 der vhs-Außenstelle Röttenbach hat begonnen und es sind schon viele Kurse gebucht worden. Suchen Sie sich Ihren Lieblingskurs aus, bevor alle Plätze vergeben sind! Wir freuen uns auf Sie!

Die aktuellen Programmhefte inkl. Anmeldeschein liegen an vielen Stellen der Gemeinde aus, z.B. Bücherei, Sparkasse, Rathaus Foyer, Dorfladen, Metzgerei Knäblein, Ärztehaus, Schule und Kindergärten. Melden Sie sich ganz bequem online über die Homepage der vhs Landkreis Roth an: www.vhs-roth.de oder besuchen Sie die Homepage der Gemeinde Röttenbach unter Öffentliche Einrichtungen – Volkshochschule. Dort werden Sie direkt zur Anmeldung Ihres gewünschten Kurses weitergeleitet. Ausgefüllte Anmeldescheine können auch in der Bücherei oder in der Gemeindeverwaltung abgegeben bzw. in den Briefkasten geworfen werden.

Damit wir besser planen können, sollte die späteste Anmeldung ca. 1 Woche vor Beginn erfolgen. Bei Vorträgen meist zusätzlich Abendkasse! Bitte erkundigen Sie sich vorab telefonisch. Für Fragen und nähere Auskünfte können Sie sich gerne während der Bücherei-Öffnungszeiten oder außerhalb der Öffnungszeiten unter Tel. 0170/ 54 65 065 (Mobilbox) an uns wenden.

Anzeige



Alles hat seine Zeit
Dr. Günther Kraus hat seine Lebenserinnerungen aufgeschrieben und im Röttenbacher Schrenk-Verlag veröffentlicht. Einen Großteil widmet er den Erinnerungen an seine Kindheit und Jugend in Thalmässing.
Taschenbuch, € 14,90
ISBN 9-783-924270-27-8

Wir freuen uns schon auf Ihre Anmeldungen!
Ihr vhs-Team Christine Mühlhing (li.) u. Agnes Lippa (re)

vhs Kurse für Oktober 2019

Abenteuer Esstisch

16202

Wie Kinder essen lernen
Do, 10. Oktober, 19-21 Uhr,
Röttenbach, Kath. KIGA Mühlstetten, Föhrenweg 4
Gebühr: gebührenfrei
Christiane Warzecha-Biegler

Kaum dem Breialter entwachsen, beginnt ein neues Abenteuer, das Mitessen am Familientisch. Nicht immer

klappt dabei alles so, wie wir Eltern uns das wünschen. Mal isst das Kind viel, mal gar nichts oder spielt nur mit dem Essen. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Kinder essen lernen und wie sich ein „Guter Geschmack“ entwickelt. Regeln und Rituale helfen, dass der Esstisch nicht zum Stresstisch wird. Der Vortrag erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Roth.

Der Vortrag ist kostenlos. Anmeldung bis 4.10. erforderlich!

Erziehung

16204

Starke Eltern - starke Kinder
Elternkurs

Di, 1. Oktober, 19-21 Uhr, 8 x,
Röttenbach, Grundschule, Frankenstr. 6, Aula

Gebühr: 91,- €

Theresa Rank

Im Elternkurs erkunden wir unsere Erziehungsziele, woher diese kommen und was uns in der Familie wichtig ist. Wir sehen uns die Entwicklung der Kinder mit theoretischen Einführungen und vielen Beispielen aus dem Alltag genauer an. Sie erhalten Informationen zu Erziehungsthemen und werden ermutigt, nach dem für Sie und Ihre Familie passenden und besten Weg zu suchen. Wir suchen neue Handlungsmöglichkeiten für stressige Situationen und können so mit mehr Humor und Gelassenheit an diese heran gehen.

Schweißtechnik für Frauen - neu

22201

Einführung in die Schweißtechnik
Fr, 11. Oktober, 16.30-18.30 Uhr, 5 x,
Röttenbach, Bauhof, Rathausplatz 1, Werkstatt

Gebühr: 79,- € (+ ca. 60,- € Materialkosten)

Klaus Montag

MAG-Schweißen, Grundlagen, Nahtaufbau, Baustahl. An verschiedenen Übungsstücken werden Schweißnähte mit Schutzgas-Schweißverfahren geübt. Alternativ können Sie Ihre Werkstücke mitbringen und werden bei der Vorbereitung und Durchführung der Schweißarbeiten beraten. Für die persönliche Schutzausrüstung sorgen die Teilnehmer selbst. Auf Wunsch können Schweißhelm und Handschuhe gegen Kostenersatz beim Kursleiter erworben werden. Aus versicherungsrechtlichen Gründen muss Schutzkleidung während der Schweißarbeiten getragen werden. Keine Ermäßigung möglich. In Zusammenarbeit mit der Fa. ESAB Arcos, Georg Hafner GmbH. Bitte mitbringen: langärmelige Arbeitskleidung, (Baumwolle, keine Kunstfaser, Brandlöcher sind möglich), feste, geschlossene Schuhe, evtl. Kopfbedeckung bei langen Haaren, Verpflegung und Getränk

vhs Programm für Oktober 2019

Digitale Fotografie

26113

Basiswissen - Teil 3

Mi, 2. Oktober, 16.30-19.30 Uhr,

Röttenbach, Rathaus, Rathausplatz 1, Rathaussaal

Gebühr: 23,- € (inkl. Materialkosten)

Uwe Pfeiffer

Sie beherrschen Ihre Kamera, kennen die Grundlagen der Fotografie und möchten sich nun die Feinheiten der digitalen Fotografie erarbeiten. Sie erhalten eine Übersicht über Themen wie Weißabgleich, Histogramm, Farbraum, den Unterschied von RAW-zu JPEG-Dateien, Kamera-grundeinstellungen, Objektive, Filter, nützliches Zubehör sowie die Reinigung von Kamera und Objektiven. Grundlagen vermitteln die Kurse „Grundlagen der digitalen Fotografie Teil 1 und 2“. Der Besuch im Vorfeld ist hilfreich, aber nicht erforderlich.

Bitte mitbringen: Digitale Kamera (mit vollem Akku), Handbuch, Schreibzeug

English Conversation - neu

32705

English Easy Conversation

Refresher A2/B1

Mi, 9. Oktober, 9-10.30 Uhr, 8 x,

Röttenbach, Deutschordenshaus, Deutschherrnstr. 14, 1.

OG; Gebühr: 52,- €

Isolde Apitius

You would like to improve your speaking abilities without the bother of a book, yet in a group of nice people? We will make small talk, enjoy learning about new topics and prepare for holidays in English speaking countries. If you have a basic knowledge of English, take heart and join us! Bitte mitbringen: Schreibzeug

Tanzen 60 plus - neu

51402

Tanz mit und bleib fit

Do, 10.10./17.10./07.11./14.11./05.12., jeweils 9:30-10:30 Uhr, 5 x,

Röttenbach, Deutschordenshaus, Deutschherrnstr. 14

Gebühr: 35,- €

Martina Pasch

Jeder, der sich gerne zur Musik bewegt, ist herzlich willkommen zum Seniorentanz in geselliger Runde. „Tanz mit“ ist für jedermann gedacht. Tanzen steht für Freude, Miteinander, Musik und Bewegung. Vor allem ist Tanzen Balsam für die Seele. Gemeinsam lernen wir verschiedene Tanzformen, ob im Kreis, im Block, nebeneinander oder hintereinander. Wir werden zu den Klängen des Wiener Walzers das Tanzbein schwingen. Auch der Discofox gehört dazu, sowie Cha Cha und Rumba. Der gesellige

Tanz ist eine kommunikative Angelegenheit, er fördert soziale Kontakte, schafft Erfolgserlebnisse und bereitet Freude und Wohlbefinden. Er steigert das Koordinationsvermögen und die Gedächtnisleistung.

Keine Paaranmeldung erforderlich.

Bitte mitbringen: feste bequeme Schuhe, Getränk

Keltische Harfe

50450

Schnupperkurs keltische Harfe

Für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren

Sa, 12. Oktober, 14.30-17.30 Uhr,

Röttenbach, Fachzentrum Glissando, Heidecker Str. 4

Gebühr: 17,- €

Wolfgang Kerscher

Der Klang einer Harfe kann Sie verzaubern? Sie möchten ausprobieren, ob das eventuell ein Instrument für Sie sein könnte? Dazu haben Sie an diesem Nachmittag Gelegenheit: für jede Teilnehmer/-in ist eine keltische Harfe vorhanden. Sie lernen die Grundzüge der Spieltechnik kennen und spielen gemeinsam in der Gruppe die ersten kleinen Stückchen. Außerdem gibt es viele Informationen über das Instrument, seine Geschichte und die Musik.

Feldenkrais® - Kiefer, Nacken und Schulter

40927

Entspannung für Kiefer, Nacken und Schulter

Mit der Feldenkrais®-Methode

Sa, 19. Oktober, 10-13.15 Uhr,

Röttenbach, Deutschordenshaus, Deutschherrnstr. 14, 1. OG

Gebühr: 21,- €

Heike Steinbauer

Durch Bürotätigkeiten und Bildschirmarbeit sind die Schultern und der Nacken meist sehr entspannungsbedürftig. Stress und übermäßige Anstrengung führen oft sogar zu Schmerzen und nächtlichem Zähneknirschen. Die Feldenkrais-Methode ist ein ganzheitliches Training für Körper, Geist und Seele. Leichte Bewegungen, die ohne jegliche Anstrengung ausgeführt werden, helfen übermäßige Anstrengung zu erkennen, sie zu reduzieren und mehr Entspannung zu finden.

Bitte mitbringen: Matte/Decke, bequeme Kleidung, warme Socken

Feldenkrais® - Achtsamkeit - neu

40928

Achtsamkeit üben und entspannen

Mit der Feldenkrais®-Methode

Sa, 19. Oktober, 14-17.15 Uhr,

Röttenbach, Deutschordenshaus, Deutschherrnstr. 14, 1.

OG

Gebühr: 21,- €

Pro Person ein eigenes Formular verwenden. Ausfüllen, ausschneiden, an der Falzlinie (siehe Rückseite) knicken und in einem Fensterumschlag an die Volkshochschule des Veranstaltungsortes senden oder per Fax 09174/47 49 50. Weitere Formulare erhalten Sie in der Geschäftsstelle.



Verbindliche Anmeldung für die Teilnahme am Kursprogramm der Volkshochschule im Landkreis Roth

Pro Person ein Formular. Danke für die deutliche Schreibweise.

<input type="radio"/> Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr

<input type="radio"/> Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr

Name, Vorname *	
Straße, Nr. *	
PLZ, Ort *	
Tel. tagsüber	Tel. privat
Tel. mobil	
E-Mail	
Geburtsdatum (für statistische Zwecke)	

Bei Kinder- / Eltern-Kind-Kursen:

* = Pflichtfeld

Name, Vorname und Geburtsdatum des Kindes

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mir **per E-Mail weitere Veranstaltungsinformationen** (Newsletter etc.) zugeschickt werden.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Volkshochschule im **Landkreis Roth, Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE94 ZZZ0 0000 2463 06** Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der zuständigen Volkshochschule auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Hiermit melde ich mich verbindlich an. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs erkenne ich an.

Ein Rücktritt ist nur bis 7 Tage vor Unterrichtsbeginn möglich. **Die Anmeldung wird nicht bestätigt!** Mir ist bekannt, dass ich Kosten, die der vhs durch einen unberechtigten Widerruf, nicht ausreichende Kontodeckung oder fehlerhafte Angabe der Bankverbindung entstehen, erstatten muss.

Bankverbindung

IBAN	DE	_____	_____	_____	_____	_____
Bank						
Name, Vorname des Kontoinhabers						
Adresse des Kontoinhabers (falls abweichend vom Teilnehmer)						

Ich willige ein, dass die vhs meine Kontaktdaten zum Zwecke der Schulungsanmeldung und Kommunikation speichert und verarbeitet. Hinweise zum **Widerruf** dieser Einwilligung und zur Verarbeitung meiner Daten kann ich jederzeit in der **Datenschutzerklärung**, die auf www.vhs-roth.de oder in den Außenstellen bzw. der Geschäftsstelle vorliegt, einsehen.

Datum	Unterschrift	<input type="checkbox"/>
-------	--------------	--------------------------

Katholische Pfarrgemeinden Georgensmünd und Röttenbach / Mühlstetten informieren

Kirchenweg 10
91166 Georgensmünd

Telefon: 0 91 72 / 66 33 00
Fax- 09172/700564

Kath. Pfarramt • Kirchenweg 10 • 91166 Georgensmünd

E-Mail: georgensmuend@bistum-eichstaett.de

Gottesdienste

Di 01.10.	Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde	Ggd 09:30 Uhr	Hl. Messe	
	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz	Rö 09:30 Uhr	Hl. Messe	
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe	Mo 21.10.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe
Mi 02.10.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe		Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde
	Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde	Di 22.10.	Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde
	Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz		Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz
Do 03.10.	Rö 18:25 Uhr	Anbetung/Rosenkranz/Beichtgel.		Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe
	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit	Mi 23.10.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung		Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde
	Rö 19:00 Uhr	Hl. Messe		Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz
Fr 04.10.	Ggd 15:00 Uhr	Anbetung bis 19:00 Uhr, währenddessen 18:00 - 18:45 Uhr Beichtgelegenheit	Do 24.10.	Rö 18:25 Uhr	Anbetung/Rosenkranz/Beichtgel.
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe		Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
Sa 05.10.	Rö 17:30 Uhr	Rosenkranz		Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
	Nm 19:00 Uhr	Vorabendmesse	Fr 25.10.	Rö 19:00 Uhr	Hl. Messe
				Ggd 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz
Erntedank – Caritas-Kirchenkollekte				Mü 18:00 Uhr	Beichtgelegenheit,
So 06.10.	Mü 08:15 Uhr	Hl. Messe			bei Bedarf auch nach Hl. Messe
	Ggd 09:30 Uhr	Familiengottesdienst		Mü 19:00 Uhr	Hl. Messe
	Rö 09:30 Uhr	Familiengottesdienst	Sa 26.10.	Ggd 15:00 Uhr	Beichtgelegenheit
Mo 07.10.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe		Rö 15:00 Uhr	Beichtgelegenheit
	Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde		Rö 17:30 Uhr	Rosenkranz
Di 08.10.	Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde		Nm 19:00 Uhr	Vorabendmesse
	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz	Weltmissionssonntag – Kollekte für die Weltmission		
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe	So 27.10.	Mü 08:15 Uhr	Hl. Messe
Mi 09.10.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe		Ggd 09:30 Uhr	Hl. Messe
	Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde		Rö 09:30 Uhr	Hl. Messe
	Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz	Mo 28.10.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe
Do 10.10.	Ggd 15:30 Uhr	Hl. Messe im AWO-Heim		Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde
	Rö 18:25 Uhr	Anbetung/Rosenkranz/Beichtgel.	Di 29.10.	Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde
	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit		Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung		Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe
	Rö 19:00 Uhr	Hl. Messe	Mi 30.10.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe
Fr 11.10.	Ggd 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz		Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde
	Mü 19:00 Uhr	Hl. Messe		Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz
Sa 12.10.	Rö 17:30 Uhr	Rosenkranz	Do 31.10.	Rö 18:25 Uhr	Anbetung/Rosenkranz/Beichtgel.
	Nm 19:00 Uhr	Vorabendmesse		Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
So 13.10.	Mü 08:15 Uhr	Hl. Messe		Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung
	Ggd 09:30 Uhr	Hl. Messe m. Blasorchester Ggd		Rö 19:00 Uhr	Hl. Messe
	Rö 09:30 Uhr	Hl. Messe			
Mo 14.10.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe			
	Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde			
Di 15.10.	Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde			
	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz			
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe			
Mi 16.10.	Rö 08:15 Uhr	Hl. Messe			
	Rö 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde			
	Mü 18:30 Uhr	Rosenkranz			
Do 17.10.	Rö 18:25 Uhr	Anbetung/Rosenkranz/Beichtgel.			
	Ggd 18:30 Uhr	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit			
	Ggd 19:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetung			
	Rö 19:00 Uhr	Hl. Messe			
Fr 18.10.	Ggd 15:00 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz			
	Mü 19:00 Uhr	Hl. Messe			
Sa 19.10.	Rö 17:30 Uhr	Rosenkranz			
	Nm 19:00 Uhr	Vorabendmesse z. Kirchweihfest			
So 20.10.	Mü 08:15 Uhr	Hl. Messe			

Vorschau: Firmung 2020

Wenn du in der 8. Klasse oder älter bist und im Juli 2020 gefirmt werden möchtest, bist du mit deinen Eltern recht herzlich zum Infoabend am 27.11.19 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal Ggd eingeladen. Das Anmeldeformular erhältst du mit einem persönlichen Brief bis 15.10.19. Falls du keinen Brief erhalten hast, kannst du das Formular im Pfarrbüro und am Schriftenstand in der Kirche abholen oder auf www.kathgeo.de herunterladen. **Anmeldeschluss: 13.11.19**

Kleinanzeige

Suche **Wald- und Sandabbauf Flächen** ab 1 HA
Tel: 01705 / 846331

Kleinanzeigen (max. 2 Zeilen) sind **kostenlos**.

Bitte bis spät. zum 15. des Monats bei uns per Email einreichen:
schrenk@buchfranken.de

Katholische Pfarrgemeinden Georgensgmünd und Röttenbach / Mühlstetten informieren

Caritas: „Liebe nährt“ ...und baut auf – immer. So erhält sie Leib und Seele und damit den ganzen Menschen am Leben. Wie der Mensch ohne feste Nahrung verhungern und sterben würde, wird er ohne Liebe ebenfalls menschlich verhungern. Schenken wir Liebe - gerade dort, wo Menschen danach hungern, vor allem in unserem ganz persönlichen Umfeld. Einmal jährlich Caritas-Spenden-Briefe in die Haushalte getragen.

Herzliches Vergelt's Gott den jahrelang ehrenamtlichen SammlerInnen!

Termine

Seniorenachmittag Röttenbach

Dienstag, 01.10. 14:00 Uhr

Senioren-Pfarnachmittag Mühlstetten

Donnerstag, 03.10. 14:00 Uhr

KDFB Rö: Der Stirner Frauenbund fährt nach Cadolzburg mit Besuch der Burg und einer Kaffeerösterei sowie der GeNUSSmanufaktur. Anmeldung und Info bei Resi Seibold ,Tel. 663304 Freitag, 04.10. 08:00 Uhr

KDFB Rö: Kartoffelmarkt - Verkauf von Kaffee und Kuchen. Herzlichen Dank für Ihren leckeren Kuchen
Sonntag, 06.10.

KDFB Rö: Bezirkstag in Jahrsdorf - Moderne Umgangsformen, Referentin: Sabine Reith. Anmeldung bei Emma Gsänger, Tel. 7285. Abfahrt am Kirchenparkplatz in Fahrgemeinschaften Donnerstag, 10.10. 19:00 Uhr

Schiffswallfahrt am Brombachsee, Treffpunkt: Schiffsanlegestelle in Ramsberg. Für Brotzeit und Getränke an der Kapelle ist gesorgt. Infos unter Tel. 08421 50615
Samstag, 12.10. 09:30 Uhr

Dekanatsmusiktag in Meckenhausen, 14:00 - 19:00 Uhr, 18:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 20.10.

Dekanatsjugendgottesdienst in Eckersmühlen
Sonntag, 20.10. 19:00 Uhr

Elternabend aller Erstkommunioneltern
im Pfarrsaal Ggd Montag, 21.10. 19:30 Uhr

Vesper in der Bruder-Klaus-Kapelle
Sonntag, 27.10. 18:00 Uhr

Missio: „Wir sind Gesandte an Christi statt“

Bis Ende der 1970er Jahre **stand in Nordostindien Mission unter Strafe** und erfolgte zunächst ausschließlich durch **Laien**. Heute treffen sich die katholischen Familien regelmäßig in privaten Häusern, um gemeinsam zu beten. **Kollekte am 27.10..**

Öffnungszeiten Pfarrbüro Georgensgmünd

Dienstag und Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr

Büro geschlossen: 17.10. (Fortbildung)

Tel 09172 663300 Fax 09172 700564

E-Mail: georgensgmueund@bistum-eichstaett.de
Web: www.kathgeo.de
Pfarrer: Dekan Matthäus Ottenwälder
Kaplan: Kilian Schmidt
Diakon: Robert Ullinger
Pfarrsekretärinnen: Petra Blum, Ute Zahn

Abschied von Pfarrkurat Jürgen Vogt



Pfarrkurat Jürgen mit den Vertretern vom Familienkreis

Herzliche Dankbarkeit und zugleich deutliche Wehmut prägten den Abschiedsgottesdienst mit Pfarrkurat Jürgen Vogt in der St. Marienkirche – Dankbarkeit ob des dreijährigen segensreichen priesterlichen Wirkens und der wohltuend mitmenschlichen Art und Wehmut wegen des Abschieds des sehr geschätzten Geistlichen, der ab September die Pfarrstelle in Rednitzhembach antritt. Noch einmal überraschte Vogt mit seiner besonderen Predigtart, die immer aufs Neue die Messbesucher durch Aktualisierung von Christi Botschaft fernab von allen langatmigen Konventionsfloskeln zu fesseln verstand. Dieses Mal begann Vogt mit dem Bierzeltschlager „Wir kommen alle, alle in den Himmel, weil wir so brav sind,“ den bald alle - belustigt und zugleich gespannt auf den Fortgang der Predigt - mitsummteten. Mit wenigen Worten führte Vogt vom „Eingangshumor“ zur gemeinsamen, ernsthaft konzentrierten Besinnung auf Christi Worte über „die enge Tür zum Himmelreich“ und regte zu

persönlich kritischer Reflexion über den eigenen Weg an, sodass die Aussage des Tagesevangeliums alle im Innersten berührte.

Wie immer ließen sich die Gottesdienstbesucher im weiteren Verlauf der Feier gerne bei den aufgezeigten Liedern von der klangvollen Stimme Vogts zum Mitsingen ermuntern. Herzlich waren dann auch zum Abschluss der Messe die Dankesworte des Röttenbach-Mühlstettener Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Anton Schmidpeter namens der Pfarrei mit all ihren Gruppen und Helfern sowie der politischen Gemeinde an den scheidenden Priester. Mit „Lieber Pfarrkurat Jürgen Vogt, wir hätten Sie noch gerne hier behalten!“ sprach Schmidpeter allen aus der Seele und er hob bei seinen weiteren Worten Vogts ungezwungen lockere und zugleich aufgeschlossen fortschrittliche Art hervor, dankte für die lebensnahen Predigtworte mit besinnlicher Interpretation der Evangelientexte, die immer „zum intensiven persönlichen Nachdenken anregte“. Die selbst formulierten Fürbitten hätten immer das aktuelle Weltgeschehen mit einbezogen. Bei der Vorbereitung der Firmlinge und Erstkommunikanten sei Vogt neue Wege gegangen, die gut angekommen seien. In leidvollen Stunden sei er stets tröstend beigestanden, bei festlichen Anlässen habe er sich gerne mitgefremt. Mit zuversichtlichen Worten von Charles de Foucault, dessen Gedanken- und Glaubenswelt sich Vogt sehr nahe fühlt, formulierte Schmidpeter seine guten Wünsche: „Der gütige Gott hat die Dinge für uns von langer Hand machtvoll und behutsam vorbereitet.“ Als Abschiedsgeschenk konnte Schmidpeter den von den Pfarrangehörigen gesammelten Geldbetrag für eine Albe mit Stola überreichen. Namens des Pastoralraumes Georgensgmünd-Röttenbach fand Vorsitzende Petra Buchner bewegende Worten: „Ich möchte Ihnen für die drei Jahre als Pfarrkurat danken für die Gottesdienste, für die besonders festlichen und fröhlichen, für die, welche uns nachdenklich gestimmt haben, und die, welche uns Trost gegeben haben als Momente des gemeinsamen oder persönlichen Gebetes und als Berührungsorte, in denen Gott erfahrbar wurde, sowie herzlichen Dank für die Feiern der Liturgie als Kontaktnahme zwischen Gott und den Menschen“.

Metzgerei Knäblein
 Hauskirchweih 25.-28.10.
 Weinfest Sa. 23.11. 20 Uhr

- Imbiss
- Partyservice
- mehrfache Prämierung
- fränkische Wurst- und Fleischspezialitäten

alles aus eigener Schlachtung - alles aus eigener Schlachtung

Es bressiert wie d' Sau

Röttenbach ☎ 0 91 72 / 66 80 40
 Georgensgmünd ☎ 0 91 72 / 66 76 30

KAFFEE limes
 WIR RÖSTEN VON HAND
 in traditionell handwerklichem Trommelröstverfahren

Die Premiumkaffeebohnen von **KAFFEE limes** werden in kleinen Chargen und von Hand direkt in der Röttenbacher Manufaktur geröstet, gemahlt und verpackt. Im Trommelröstverfahren werden die Bohnen sanfter und besonders schonend geröstet. So können wir das Beste aus jeder Bohne heraus und verblenden Sie anschließend in unseren beliebten Haurdungen.

Getreu dem Motto:
„ERLAUBT IST, WAS SCHMECKT.“

Bieten wir drei Saisonmischungen in den Varianten **LEICHT, MEDIUM und STARK** an, die optimal für Kaffeevollautomaten und Siebträger geeignet sind. Für alle anderen Zubereitungsarten, wie z.B. die Filterkaffeemaschine, French-Press oder Espresso-Kanne, vermalen wir unseren Spitzenkaffee auch in der jeweils bevorzugten Körnung.

Kontakt & Anfahrt
 KAFFEE limes
 Martin & Felix Reichart
 Zeppelinstraße 13, 91087 Röttenbach

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 08:30 - 16:30 Uhr
 Sa 9:00 - 12:00 Uhr
 Telefonische Bestellung & Beratung
 09172 6858019

Neu in Röttenbach: Die Kaffeerösterei „**KAFFEE limes**“ in der Zeppelinstraße. Martin und Felix Reichart handeln mit Kaffeemühlen und bieten ihre Kaffeemischungen auch zum Verkauf an. Sie produzieren nachhaltig, und ihre Produkte sind biozertifiziert.

Zu einem erheiternden „Duett“ gelangen Dank und gute Wünsche der Familienkreisvertreter Richard Meyer und Anton Pflock, die im Wechsel auf „Fixpunkte“ von Vogts Wirken blickten - so auf den Faschingsball mit Vogt als „Holzmichl“, die „Predigten aus dem Leben raus“, das Interesse am Gesprächskreis „Gemeinsam Kirche sein“, den aktuellen Bezug der Fürbitten, die Firmvorbereitung mit „zeitgerechtem Beichtgespräch“, den Ministranten Ausflug zum Schloss Thurn, die „ansprechenden Gottesdienste zur Karwoche“, den aktiven Familienkreis - und bei allem den „immer angenehmen Humor“. Als Abschiedsgeschenk hatte der Familienkreis einen eigenen Wein „gekeltert“. Ferner versprach er eine Fahrradtour zur neuen Wirkungsstätte. Für die musikalische Messgestaltung hatten sich die Frauen und Männer zu Vogts Freude spontan zu einem Chor geschart, der gemeinsam mit allen Messbesuchern nach dem irischen Friedensgruß „... und bis wir uns wieder sehen, halte Gott dich fest in seiner Hand...“ ein Adieu sang..

Robert Ullinger dankte als Diakon für das selbstverständlich gute Einvernehmen mit Vogt, sodass sich „das gemeinsame Wirken gerade durch unsere Unterschiedlichkeit in vielerlei Hinsicht segensvoll ergänzt hat“. Im Rahmen eines Stehempfanges nahmen viele Messbesucher noch persönlich von ihrem beliebten, sichtlich gerührten Pfarrkurat Abschied, Text u. Foto: Alois Osiander

Das Evang.-Luth. Pfarramt Georgensgmünd informiert

Kontakte & Informationen

Evang.-Luth. Pfarramt Georgensgmünd

Telefon (09172) 1728,
Am Kirchenbuck 1, 91166 Georgensgmünd
E-Mail: pfarramt.georgensgmuend@elkb.de
Bürozeit: Dienstag und Mittwoch 8.30 bis 12.30 Uhr und
Donnerstag 13:00-17:00, Fax (09172) 1799
Sekretariat: Birgit Goetz
www.evangeo.de

Pfarrerin

Cornelia Meinhard, Am Kirchenbuck 1
Telefon (09172) 1728, E-Mail: cornelia.meinhard@elkb.de
Pfarrer Martin Kraus, Am Kirchenbuck 2
Telefon (09172) 6670940, E-Mail: martin.kraus@elkb.de
Freier Tag: Montag

Mesner

Georgensgmünd: Esther Fischer, Telefon (09172) 669711
Petersgmünd: Annette SchmidtKonz
Telefon (09172) 6859540, Mobil (0176) 73771573

Friedhofsverwaltung

Inge und Werner Stengel
Telefon (09172) 2886, Mobil (0175) 1931890
E-Mail: friedhof@evangeo.de

Bankverbindung:

Sparkasse Mittelfranken Süd
IBAN: DE33 7645 0000 0750 1152 97, BIC: BYLADEM1SRS

Gottesdienste

Erntedankgottesdienst mit Landwirten

Sonntag, 6. Oktober, 9.00 Uhr – St. Peter
Dieses Jahr werden wir den ersten der beiden Gottesdienste an Erntedank in Petersgmünd feiern (mit Abendmahl).

Familiengottesdienst an Erntedank

mit Abendmahl mit Kindern
Sonntag, 6. Oktober, 10:30 Uhr – St. Georg
Im vergangenen Jahr haben wir an Erntedank zum ersten Mal in unserer Gemeinde auch die Kinder zum Abendmahl eingeladen. Der große Zuspruch und die besondere Atmosphäre haben uns überzeugt, dies wieder zu tun.

Wenn wir im Familiengottesdienst Abendmahl feiern, dann gibt es Traubensaft statt Wein. Der Ablauf wird an der Liturgie für Erwachsene orientiert sein, ist aber für Kinder nachvollziehbar und betont die Gemeinschaft. Zur Austeilung kommen die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern in den Kreis und dann werden Traubensaft und Brotstücke gereicht – mit den Worten „Iss vom Brot des Lebens, trink vom Kelch des Heils“.

Gottesdienste zum Reformationsfest

Am Donnerstag, 31. Oktober, 19.00 Uhr findet in der Stadtkirche in Schwabach der Festgottesdienst des Dekanats zum Reformationsfest statt. Unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Klaus Peschik wird die Kantate „Ein feste Burg ist unser Gott“ BWV 80 von Johann Sebastian Bach aufgeführt. Die Predigt hält Pfarrerin Heidrun Bock (Schwabach, St. Martin).
Der Eintritt ist frei, es wird jedoch um Spenden gebeten.
Am Sonntag, 3. November, 9.00 Uhr feiern wir in unserer eigenen Gemeinde (St. Georg) einen Gottesdienst zum Reformationsfest mit Abendmahl (Predigt Pfr. Kraus).

Veranstaltungstipps

40 Jahre
KIRCHENCHOR GEORGENSGMÜND
400 JAHRE
GEISTLICHE CHORMUSIK

Konzert
Sonntag 13. Oktober 2019
18.00 Uhr
Georgskirche Georgensgmünd
Eintritt frei


Kirchenchor
Georgensgmünd e.V.

Leitung: Florian Grieshammer

Die SG Röttenbach / Mühlstetten stellt sich vor



Die Saison 2018/19 verlief sowohl für die Herren des TSV Röttenbach mit dem Abstieg aus der Kreisliga Süd, als auch für den TSV Mühlstetten, der sich nicht in der A-Klasse West halten konnte, sportlich mau. Nicht zuletzt aufgrund verletzungsbedingter Ausfälle und durch den Fußball-Ruhestand verdienter Spieler stand also die Option einer Spielgemeinschaft der beiden Dorfvereine im Raum. In der Sommerpause waren dann die Verantwortlichen der beiden Mannschaften gefragt, diese Option auszuloten. Da beide Vereine durch die Gründung einer Spielgemeinschaft auf einen Teil ihrer Selbständigkeit verzichten müssen, gestalteten sich die Verhandlungen anfangs eher schwierig und die SG Röttenbach/Mühlstetten stand auf der Kippe. Schließlich waren es die Spieler, die sich zusammensetzten und für die klar war, dass die SG für beide Mannschaften die beste Lösung ist. Und so gaben sie den Impuls, der nötig war um Rahmenbedingungen zu finden, die für alle akzeptabel sind. Die SG war geboren! Mit dem neuen Spielertrainer Andi Förster und dem „altgedienten“ Manu Rojas Perez, der bereits Spieler beider Teams in der Jugendabteilung coachte, war auch das richtige Trainergespann gefunden. Die Vorbereitung verlief dann mit einer hohen Trainingsbeteiligung sportlich sehr gut. Man hätte aufgrund der Jahrzehnte langen Rivalität vermuten können, dass es untereinander die eine oder andere Stichelei gibt. Mit Nichten! Die Kameradschaft stimmte bei uns von Anfang an und so wird sich auch neben dem Platz, ob in Mühlstetten oder in Röttenbach, zusammengesetzt und das verdiente Feierabendbierchen getrunken.

Nach intensiver Vorbereitung erwartete man sehnsüchtig den Beginn der neuen Saison. Und in diese startete vor allem unsere 1. Mannschaft souverän und ist nun nach den ersten fünf Spielen mit zwölf Zählern Tabellenführer der Kreisklasse West! Die 2. Mannschaft hatte anfangs Startschwierigkeiten und kam spielerisch nicht so recht in Tritt. Aber auch da bahnt sich nun die Wende an, denn man konnte am fünften Spieltag nun endlich den ersten Sieg feiern. Nach einem souveränen 5:0 Sieg gegen die Reserve des 1.FC Aha kann man nun auf die sportliche Wende hoffen!

Auch neben dem Platz möchte die SG sich in der Gemeinde von ihrer Schokoladenseite zeigen und so traf man sich am 07.09.2019 zum gemeinsamen Arbeitsdienst am Schulsportplatz. Um auch für den Nachwuchs beste sportliche Bedingungen zu schaffen, gingen Spieler und Trainer die Aschebahn und die Weitsprunggrube an, die von Unkraut und Moos befreit wurden. Zusätzlich gab es noch eine sehr akribische Behandlung der Laufbahn mit dem Dampfstrahler ;-). An dieser Stelle möchten wir uns auch noch bei der Gemeinde bedanken, die für alle fleißigen Helfer die Brotzeit bereit stellte!

Nun hoffen wir auf weitere sportliche Erfolge unserer SG, um so die Gemeinde bestens zu vertreten. Außerdem bedanken wir uns bei allen Röttenbachern und Mühlstettenern, die uns bei allen Spielen tatkräftig von außen unterstützen!

Eure SG Röttenbach/Mühlstetten



Der Fischereiverein Röttenbach möchte auf folgende Termine im Oktober hinweisen:

- **Arbeitsdienst** 4. Oktober Vorbereitung Kartoffelmarkt, 13 Uhr Abfischen und Schlachten (Vorbereitung für den Kartoffelmarkt) an der Fischerhütte, und am 5. Oktober ab 9 Uhr Räuchern (Vorbereitung für den Kartoffelmarkt), an der Fischerhütte. Am 12. Oktober Abfischen der drei Weiher, 9 Uhr am Thomasweiher.
- **Weinabend** am 12. Oktober ab 19 Uhr (für Mitglieder), in der Fischerhütte.

TSV Mühlstetten 1966

Lust auf Sport?



Fußball Herren Ansprechpartner
Harald Weißmann: 0173/8854090
Fussball Jugend:
Informationen erhalten Sie von
Lukas Liegel unter 0151/56712847

Damengymnastik:
Jeden Dienstag von 19:30 bis 20:30 Uhr
in der Turnhalle Röttenbach
weitere Informationen von
Astrid Fleischer: 0151/46620324



Step Aerobic:
Jeden Freitag von 17:30 bis 18:30 Uhr
in der kleinen Turnhalle Röttenbach
Ansprechpartnerin
Manuela Rösch 0157/82118371

Line Dance:
Freitag von 16:30 bis 17:30 Uhr
im Deutschordenshaus
Infos bei Yvonne
Angermüller: 0160/90602921



Allgemeine Informationen unter:
0160/95209554 oder
tsv_muehlstetten@web.de



SCHAFKOPFRENNEN

18. Oktober. 2019
Sportheim Mühlstetten
Beginn: 19:30 Uhr
Startgeld 8,-€

Für Speis und Trank ist gesorgt

SSG Röttenbach 1929 e.V.



**SPORTSCHÜTZENGESELLSCHAFT
RÖTTENBACH 1929 e.V.**

Einladung zum

Königsschießen

für alle Vereinsmitglieder

letzter Termin Luftgewehr und Luftpistole:

Montag 07.10.19

letzter Termin Bogen:

Sonntag 06.10.19

Proklamation der Könige und Preisverteilung
findet am **19.10.2019** im Schützenheim statt.
Beginn: **19.00** Uhr.

Für Essen und Trinken wird auch dieses Jahr
wieder gesorgt.
Auch die, die nicht schießen, sowie die Eltern
unserer Jugendlichen sind zur Proklamation
recht herzlich eingeladen.

Musikverein Röttenbach

80er KULT(tour)

K o n z e r t

des Musikvereins Röttenbach

Samstag, 09.11.2019

Turnhalle Röttenbach

Einlass: 18.30 Uhr

Beginn: 19.00 Uhr

Mitwirkende: Jugend- und Blasorchester
Nachwuchsorchester KunterBUND

Infotag Beruf und Familie Chancen und Perspektiven

Veranstaltung am 05. November von 8.45 bis 13.00 Uhr in der Kulturfabrik Roth

Viele Gedanken gehen Ihnen durch den Kopf, wenn Sie nach einer Familienpause überlegen, wieder in den Beruf zurückzukehren. Schaffe ich alles unter einen Hut zu bringen? Was muss neu organisiert werden? Wie kann das funktionieren, damit ich allen und allem gerecht werde? Insbesondere für Migrantinnen und Alleinerziehende und auch nach Pflege von Angehörigen ist der Weg zurück in die Berufstätigkeit mit vielen Hürden verbunden. Viele Fragen will der Infotag „Beruf und Familie – Chancen und Perspektiven“ am Dienstag, 05. November in der Kulturfabrik Roth beantworten.

Infotag Beruf und Familie Chancen und Perspektiven

Unter dem Motto: „Zurück in den Beruf: Gut vorbereiten – beruflich (wieder) durchstarten!“ möchte der Infotag Frauen und Männern, die eine „Familienpause“ eingelegt haben, Mut zum Wiedereinstieg machen, Anregungen geben und gezielt Hilfe anbieten. Hinter dieser Veranstaltung stehen die Arbeitsagentur Ansbach-Weißenburg, das Jobcenter Roth und die Gleichstellungsstelle des Rother Landratsamtes.

In kostenlosen Vorträgen und an den Infoständen erhalten die Besucher*innen hilfreiche Informationen und pragmatische Ratschläge rund um das Thema Beruf und Familie; die Vorbereitung auf dem Weg zurück in den Beruf, eine gute Bewerbungsmappe oder Hinweise, was bei einem Vorstellungsgespräch zu beachten ist, will man erfolgreich sein. Auch Fragen rund um die Bereiche „Kinderbetreuung“, „Weiterbildung“ und „Existenzgründung“ sowie Fragen zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen“ will der Info-Tag auf anschauliche und umsetzbare Weise beantworten.

Wie wichtig ist der erste Eindruck? Wie wirke ich positiver auf meine Mitmenschen? Warum spielen das Äußere, die Körpersprache und die Stimme hier eine große Rolle? Was soll ich beachten, sodass ich im Gespräch überzeugen kann? Welche „Regeln“ sind relevant für den Wiedereinstieg? – erfahren Sie im Vortrag mit Nadia Daub, selbständige Business-Trainerin und Coach.

Im Vortrag „Aus- und Weiterbildung in Teilzeit“ will Christine Baez Delgado, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Roth, folgende Themen aufzeigen: Eine Ausbildung oder Umschulung in Teilzeit – ist das möglich? Nach einer beruflichen Auszeit die Kenntnisse aktualisieren? Trotz Teilzeit-Beschäftigung Karriere machen und sich dafür beruflich weiterbilden?

Wer seine eigene Bewerbungsmappe mitbringt, kann von Expertenwissen profitieren. Denn beim Info-Tag werden diese Mappen auf Wunsch unter die Lupe genommen, was Inhalt, Stil und Vollständigkeit angeht. Damit nicht genug: In Zusammenarbeit mit dem Fotostudio Ganzmann können Bewerber*innen gleich an Ort und Stelle professionelle Bewerbungsfotos zum Aktionspreis und gleich zum Mitnehmen anfertigen lassen.

Der Besuch des Infotages ist kostenfrei. Kinder können gerne mitgebracht werden; sie werden während der Veranstaltung betreut. Die Organisatorinnen des Tages, Christine Baez Delgado (Arbeitsagentur), Brunhilde Ehard (Jobcenter) und Claudia Gäbelein-Stadler (Gleichstellungsstelle) laden alle Interessenten und Interessentinnen herzlich ein: „Nutzen Sie diesen Info-Tag, um neue berufliche Perspektiven zu entwickeln. Je besser Sie informiert sind, umso leichter kann es gelingen, eine individuelle Lösung zu finden, wie sich Familie und Beruf miteinander in Einklang bringen lassen.“

Weitere Informationen bei:

Christine Baez Delgado, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Roth; Telefon (0981) 182 360, E-Mail: Christine.Baez-Delgado@arbeitsagentur.de; Brunhilde Ehard, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters Roth, Telefon (09171) 8508 29, E-Mail: Brunhilde.Ehard@jobcenter-ge.de; Claudia Gäbelein-Stadler, Gleichstellungsbeauftragte des Landratsamtes Roth, Telefon (09171) 81 1343, E-Mail: Claudia.Gaebelein-Stadler@landratsamt-roth.de

Anzeige

WIR GESTALTEN, DRUCKEN, VERLEGEN



**IHR BUCH
IHRE BROSCHÜRE
IHR PROSPEKT**

Fragen Sie bei uns an. Wir kommen gerne zu Ihnen zur Besprechung Ihrer Publikation!

Schrenk-Verlag

Tel. 09172/684062 / schrenk@buchfranken.de
Alramweg 3, 91187 Röttenbach

Honig – das Süßungsmittel aus der Natur

Honig ist ein unverfälschtes Naturprodukt und besonders gesund, wenn er aus der Region kommt. Dies nahmen die Lokale Agenda 21 des Landkreises Roth und das Umweltschutzamt der Stadt Schwabach zum Anlass, den heimischen Imkerhonig zum Produkt des Monats zu küren.

Je nach Pflanzenangebot und Witterung gibt es eine Vielzahl von Honigsorten mit unterschiedlichem Geschmack und Farbe. Im Landkreis Roth und der Stadt Schwabach findet man vielerorts noch Imker, die diese qualitativ hochwertige Delikatesse „original regional“ produzieren. Dabei leisten deren Bienenvölker einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz, da sie die unverzichtbare Bestäubung von Nutz- und Wildpflanzen sicherstellen. Mit dem Kauf von Imkerhonig aus der Nachbarschaft leistet jeder Honigliebhaber deshalb auch einen aktiven Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt.



Honig enthält organische Säuren, Enzyme, Vitamine und verschiedene Mineralstoffe. Er ist schneller Energiespender und fördert die Verdauung. Je nach Blütenpracht und Jahreszeit unterscheiden sich Geschmack und Zusammensetzung des Honigs und geben so jedem Glas eine ganz besondere Note. Diese Vielfalt macht den besonderen Reiz des regionalen Honigs aus. Jeder kann sich seinen Lieblingshonig beim Imker/ Direktvermarkter seiner Wahl aussuchen. Wer diese Möglichkeit nutzt, erhält nicht nur ein qualitativ hochwertiges Naturprodukt, er unterstützt dabei auch die Imker und deren wichtige Arbeit für die Natur in unserer Region.

Unsere Imker in Röttenbach

Heinz Doppl
St. Marienstraße 31
91187 Röttenbach
09172/7141

Markus Betz
Lohwiesen 1
91187 Röttenbach
09172/700967

Michael Genzler
Schwalmweg 3
91187 Röttenbach
09172/685809

Peter Großkopf
Lohwiesen 8
91187 Röttenbach
09172/1250

Willi Liebel
Schwalmweg 1
91187 Röttenbach
09172/1034

Gabriele Northoff
Nordspange 24
91187 Röttenbach
09172/685886

20. Der Landkreis Roth und die Gemeinde Röttenbach laden ein zum

Kartoffelmarkt

Sonntag 06.10.19 **Festplatz Röttenbach 10.30–17.00 Uhr**

- Festgottesdienst in der kath. Kirche von 9.30–10.30 Uhr
- Festzeltbetrieb mit Musik
- Marktbuden/Infostände
- Kartoffelgerichte
- Regionale Produkte
- Kinderprogramm



Kartoffelmarkt

So finden Sie schnell den Weg zum Kartoffelmarkt. Nutzen Sie die ausgeschilderten Parkplätze.

- P1 Parkplatz P1** Rathausplatz
- P2 Parkplatz P2** Am Rathausplatz, neben dem Dorfladen
- P3 Parkplatz P3** Parkplatz Westring

UNSER DORFLADEN AM RATHAUSPLATZ 5
Einkaufsort und Treffpunkt

DORFLADEN
Röttenbach-Mühlstetten e.G.

Regionale Produkte, Backwaren, Käsetheke, Tiefkühlwaren, Eisprodukte, Wurst, Getränke, Poststelle, Zeitschriften, Geschenkideen, Café-Ecke/Terrasse...

Mo, Di, Do, Fr: 07:30–18:00, Mi: 07:30–13:00, Sa: 07:30–12:00 Uhr

Dorfladen Röttenbach-Mühlstetten e.G.



Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger, hier wollen wir Sie über den Dorfladen Röttenbach-Mühlstetten und seine aktuellen Angebote informieren.

Der Dorfladen Röttenbach-Mühlstetten stellt seit einigen Jahren

sicher, dass Sie wieder vor Ort ein Grundsortiment von Lebensmittel einkaufen können. Zusätzlich bieten wir die Poststelle, das Café, den Bäcker und die Vermarktungsmöglichkeit für viele Regionalprodukte von hoher Qualität an.

Der Dorfladen ist von und für Bürgerinnen und Bürger geschaffen worden. Viele engagierte Bürgerinnen und Bürger arbeiten bereits seit vielen Jahren daran, dass diese Einkaufsmöglichkeit in unserem Dorf bestehen kann. Der Dorfladen ist ein wichtiger Bestandteil, dass unser Röttenbach attraktiv bleibt.

Damit wir fortbestehen können benötigen wir IHRE Unterstützung. Kaufen SIE bei uns ein. Wir freuen uns, SIE als Kunden begrüßen zu dürfen.

Ihr Dorfladenteam

mein **DORFLADEN**
Röttenbach - Mühlstetten e.G.

Regionale Produkte:
Bäcker:
Herzog - täglich
Mäusleinsmühle - freitags

Frische saisonale / regionale Produkte
Bestellung weiterer Produkte auch
möglich - Fragen Sie nach!

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch - ob zum Einkauf, zum
Besuch im Café oder im
Sommer auf der Terrasse.

Dorfladen
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr
7.30 - 18.00 Uhr
Mi
7.30 - 13.00 Uhr
Sa
7.00 - 12.00 Uhr

Rathausplatz 5 91187 Röttenbach Tel.: 09172 7004589

Sommerfest der CSU

Die vielen Besucher des Sommerfestes des CSU-Ortsverbandes Röttenbach-Mühlstetten erlebten einen sowohl gesellig gemütlichen als auch politisch sehr interessanten Gemeinschaftsabend – zum Einen bestens bewirtet mit von CSU, FU und JU vorbereiteten Verköstigungen und kurzweilig unterhalten mit einer von Franz Maier pfiffig moderierten großen Tombola, zum Anderen mit aktuellen Statements der Europaparlamentarierin Marlene Mortler und der FU Bezirksvorsitzenden Cornelia Griesbeck.

Nach der Begrüßung durch den Ortsvereinsvorsitzenden Anton Schmidlein sorgte ein völlig überraschender, spontaner Sketch für viel Heiterkeit: In pfiffigen Reimen und mit mimischem Talent legte Mortler den biblischen Schöpfungsbericht als klaren Beweis des Vorranges der Frau gegenüber dem Manne aus, worauf Alois Osiander mit ähnlich gewitzten Versen zugunsten des Mannes konterte.

Nach diesem herzerfrischend heiteren Auftakt bot sich reichlich Gelegenheit zu einem persönlichen Diskurs mit den beiden hochrangigen Politikerinnen. In coram publico betonte Marlene Mortler, wie wichtig es ihr persönlich sei, auch wenn keine Wahl anstehe, immer wieder vor Ort zu sein, um zu sehen und zu hören, was die Menschen bewegt. Dies gehöre zu ihrem persönlichen und politischen Selbstverständnis. So sei ihre Freude groß, den Röttenbachern und Mühlstettenern persönlich zu begegnen.

Bedauernd äußerte sich Mortler über die Vorgänge um die Europawahl: „Ich spüre in vielen Gesprächen, dass es die Bürgerinnen und Bürger immer noch nicht verkräftet haben, dass Manfred Weber nicht zum Zuge kam, obwohl sie ihn mit hoher Zustimmung zum Spitzenkandidaten gewählt haben, weil sie glaubten und wollten, dass er EU-Kommissionspräsident wird. Hier sitzen Ärger und Frust noch sehr tief auch bei mir.“

Und sie fuhr fort: Das EU-Parlament habe sich leider selbst einen Bären dienst erwiesen, hätte es doch die einmalige Chance gehabt, darauf zu bestehen: Wir sind das Parlament – wir wollen mehr Demokratie – wir wollen uns stärken. Eine Mehrheit sei aber auf die Attacken Ma-



Marlen Mortler (EP) zu Gast bei der CSU Röttenbach

crons hereingefallen, der unter allen Umständen Manfred Weber habe verhindern wollen und damit eine demokratische Entscheidung blockiert habe.

Wörtlich ermunterte Marlene Mortler abschließend: „Trotzdem lautet der Appell an uns alle: Wir dürfen nicht aufgeben, weiterhin aus demokratischen Gründen für das Prinzip des Spitzenkandidaten zu werben. Ich glaube, dass wir viel aus den Vorgängen um die Europawahl gelernt haben. Eine wichtige Botschaft dazu ist: Manfred Weber ist und bleibt im Boot; denn er hat in den letzten Wochen und Monaten wirklich Größe bewiesen. Keiner kann es ihm verdenken, dass er für kurze Zeit überlegt hat, für immer das Handtuch zu schmeißen. Umso wich-

Mortler ihre Ausführungen absolut nicht als Gegnerschaft zu Ursula von der Leyen verstanden wissen, schätze sie diese doch sehr als fähige neue EU-Kommissionspräsidentin.

Bezirksrätin Cornelia Griesbeck bezeichnete das CSU Sommerfest als Fixpunkt der Ferienzeit: „Ich komme jedes Jahr gerne, weil ich mich bei Euch in Röttenbach wohl fühle.“ Sie verwies auf die Bürgermeister-, Gemeinderats- und Kreistagswahlen im nächsten Jahr. Für die CSU würden Kandidatinnen und Kandidaten aus verschiedenen Generationen und Berufen antreten. Die Wählerinnen und Wähler seien aufgefordert, für Menschen zu stimmen, die sich für die Zukunft ihres Heimatortes einsetzen. „Der gesellschaftliche Zusammenhalt ist heute wichtiger denn je“, schloss Griesbeck. CSU Ortsverband Röttenbach - Mühlstetten

**Der CSU Ortsverband Röttenbach
lädt Sie herzlich zu den nächsten
Terminen ein: Fraktionssitzung:
08.10.2019; 20 Uhr Ort: Pfarrsaal
Röttenbach; Gemeinderatsitzung:
14.10.2019; 20 Uhr
Sitzungssaal Rathaus**



FREIE WÄHLER
Röttenbach - Mühlstetten

Einladung zur öffentlichen Fraktionssitzung

08.10.19 20:00 Uhr

Ort: Deutschordenshaus

**Es werden die öffentlichen Tagesordnungspunkte der
Gemeinderatsitzung am 14.10.19 besprochen.**

Alle interessierten Bürgerinnen & Bürger sind herzlich eingeladen.

Kinoabend unter freiem Himmel

Zum ersten Mal hatte sich der Energieversorger N-ERGIE dafür entschieden, mit seiner inzwischen fünfzehnjährigen Kinotour nach Röttenbach im Fränkischen Seenland zu kommen. Mehrheitlich haben sich die Röttenbacher dann in der Vorumfrage für den Film „Monsieur Claude 2“ entschieden, der beim Kneipp-Becken im Grünzug aufgeführt wurde. Wie rege das Interesse bereits im Vorfeld war, zeigt sich auch daran, dass von den insgesamt 30.000 Klicks der 16 Kommunen, die 2019 an der Kino-Tour teilgenommen hatten, alleine 4.000 Klicks aus Röttenbach kamen. Für das Vorprogramm von 18 bis 20 Uhr haben sich der Fischereiverein, die Freien Wähler, das Rote Kreuz und der TSV Mühlstetten mächtig ins Zeug gelegt. Neben einem großen Getränkeangebot versorgten sie die Besucher mit leckeren Fischbrötchen, Bratwurstsemmeln, Muffins und den für einen Kinoabend

unverzichtbaren, bis an den Rand gefüllten Popcornütten. Langsam füllte sich auch der Platz, und gemeinsam wartete man auf den Sonnenuntergang über dem Tal des Röttenbachs. Der Bauhof und seine Mitarbeiter hatten für eine ausreichende Bestuhlung gesorgt, und so fanden schließlich alle 265 Besucher einen bequemen Platz für die erste gemeinsame Kinonacht unter dem freien Röttenbacher Himmel.

In seiner Begrüßung bedankte sich Erster Bürgermeister Thomas Schneider bei den zahlreichen Helfern und hob dabei die Gemeindemitarbeiterin Lisa Schlosser besonders hervor, die das Kino-Event und das Rahmenprogramm organisiert hatte. Rainer Gründel von der N-ERGIE freute sich über das große Engagement der Kommune und den „vollen Filmsaal“ am Röttenbach. Die Eintrittsgelder würden dem Fischereiverein Röttenbach



zugute kommen, der das Geld für ein Projekt zur Verbesserung der Gewässerökologie einsetzen wird. Konkret sei, so Uwe Pecher vom Fischereiverein, ein Forellenlaichplatz im Röttenbach geplant. Rainer Gründel bedankte sich auch bei seinen Technikern, die den Film auf die Großleinwand projizierten. Dafür setze man, so Wolfgang Meyer von der Nürnberger Firma „mobiles kino“ im Gespräch mit unserer Zeitung, einen Großprojektor ein, der die DCI-Norm für digitales Kino erfülle und mit einer Lichtleistung von 16.000 ANSI-Lumen ausgestattet sei.

Der Film „Monsieur Claude 2“ kam beim Röttenbacher Publikum sehr gut an. Laute Lacher schallten durch die Nacht, und in der Pause konnten sich die Zuschauer noch einmal mit Getränken versorgen. Viele hatten sich warme Kleidung und Decken mitgebracht – wohlwissend, dass eine Septembarnacht mit zunehmender Dunkelheit auch zunehmend kühler wird. Bei vielen Gesprächen war herauszuhören, dass die Röttenbacher es sich durchaus zutrauen würden, ein solches Kino-Ereignis auch einmal in eigener Regie durchzuführen. js





3D Planung +
Visualisierung



Weitere Beispiele & Infos unter www.yourhaus-bau.de

Von modernster **3D-Planung** Ihrer individuellen Wünschen über **permanente Projektbetreuung** bis hin zur **fachgerechten Ausführung** werden alle Leistungen zuverlässig **komplett von uns** erbracht – einer Tochter der ENGELHARD-Gruppe, Ihrem regionalen Partner, dem Sie zu Recht vertrauen. **Mit Zufriedenheitsgarantie.**

Dein Heim – komplett von uns gebaut.

Melde Dich bei uns unter
Tel.: 0 9175 / 9 07 28 60 oder
info@yourhaus-bau.de

YOUR
HAUS | **5%**
RABATT
AKTION



35 Bauplätze in Spalt · ab 160 € pro m²

familienfreundlich verkehrsberuhigt · zentrumsnah ·
Innenstadt fußläufig erreichbar · vielfältige attraktive
Bebauung möglich (DHH, Bungalow, Flachdach, etc.)

Baugebiet im Grünen

Infos unter:
Tel.: 0175 225 65 36 oder
a.engelhard@yourhaus-bau.de
www.yourhaus-bau.de

YOUR
HAUS

Veranstaltungstipps

Einladung des Seniorenbeirats Röttenbach zum gemeinsamen Mittagessen

Im Gasthaus Knäblein wird

- am 08. Oktober 2019 um 12:00 Uhr,
- am 12. November 2019 um 12:00 Uhr
- und am 10. Dezember 2019 um 12:00 Uhr



ein gemeinsames Mittagessen für die ältere Generation angeboten. Claudia u. Alfred Knäblein bereiten ein leichtes, schmackhaftes 3-Gänge-Menü zu. Preis: 8,50 € inkl. einem kleinen alkoholfreien Getränk. Der Seniorenbeirat freut sich auf viele Teilnehmer, gute Gespräche und neue Kontakte.

Anmeldung erforderlich bis spätestens:
04.10., 08.11., 06.12.2019

- bei Georg Steger Tel.: 09172/666965 oder
- bei Gottwald Andraschko Tel.: 09172/8840

Fahrdienst kann nach Anmeldung organisiert werden.

BENEFIZKONZERT



H - Hoffnung
O - Offenheit
S - Sensibilität
P - Palliativ
I - Individualität
Z - Zuversicht

Zum Welthospiztag am **12.10.2019 um 19.00 Uhr** findet in der **Stadthalle in Heideck** ein Benefizkonzert zu Gunsten der Palliativstation Kreisklinik Roth und dem Hospizverein Hilpoltstein Roth statt.
Schirmherrschaft: Landrat Herbert Eckstein.

Keine Anmeldung erforderlich - Einlass ab 18:30 Uhr - Eintritt frei - Spenden erbeten

Durch den Abend führen:

- 🎵 ChorElai aus Laibstadt
- 🎵 Mamamia aus Röttenbach
- 🎵 BlackByrd aus Thalmässing

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, wir freuen uns auf Sie!

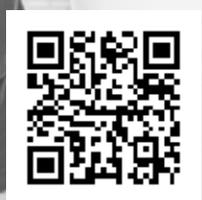
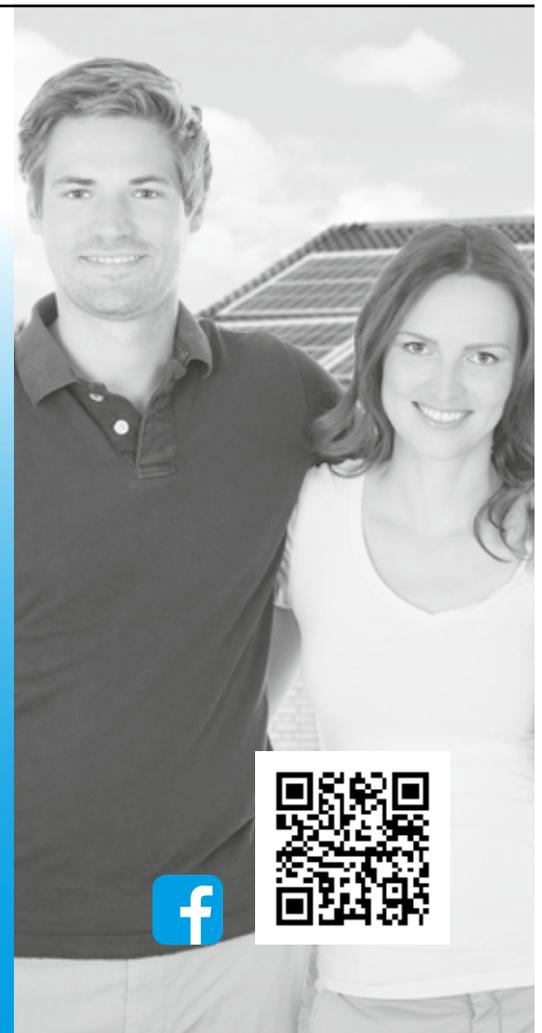


**Pleinfeld ▶ Schwabach ▶
Treuchtlingen**
Telefon: 09144 - 92 94 0
info@mory-haustechnik.de

Ich fühl mich wohl ...
... mit spannungsreichen Lösungen von Mory.

Mit uns können Sie Strom erzeugen & speichern und Sie werden ihr eigener Energieversorger.

www.mory-haustechnik.de





inTime
AGILE LOGISTICS

START THE ACTION

Agile Logistik goes Röttenbach

inTime ist keine typische Spedition. inTime entwickelt innovative und agile Lösungen für den Expressversand.

Was das heißt? Ob Automotive, Pharma oder Hightech, ob auf der Straße oder in der Luft: Mit 600 Mitarbeitern, 24 Standorten in ganz Europa und einer großen einsatzbereiten Fahrzeugflotte sorgen wir dafür, dass Kunden dem Unvorhergesehenen entspannt begegnen können. Denn unser Motto lautet:

We handle the unexpected!

In unseren Teams sprechen wir 29 Sprachen. Gefühlt auch Fränkisch als dreißigste. Wir sind nämlich

in der Metropolregion Nürnberg zu Hause. Ab November 2019 an unserem neuen Standort in Röttenbach.

Gemeinsam mit Ihnen? Wir sind auf Wachstumskurs und suchen Teamplayer (m/w/d) jeglicher Couleur. Vor Ort planen wir ein Wachstum auf 75 Kolleginnen und Kollegen, die unsere Kunden bei allen anfallenden Herausforderungen unterstützen, auch wenn es mal brenzlich wird.

Wie das funktioniert? Nur gemeinsam im Team! Zusammenhalt, Respekt und Vertrauen sind daher bei uns keine leeren Worthülsen, sondern gelebte Werte. Unsere Zukunft gestalten wir zusammen mit allen Beteiligten, denn Wachstum ist bei inTime ein Gemeinschaftsprojekt – auch in Röttenbach. **Passende Jobangebote finden Sie hier:**



Alle Details und Informationen unter
www.intime.de/karriere

Veranstaltungen im Oktober

Weinfest des TSV Röttenbach
05.10.2019, 19 Uhr im Sportheim

Kartoffelmarkt (Anzeige S. 25)
06.10.2019, 10:30 – 17:00 Uhr

Oktoberfest TSV Röttenbach
12.10.2019, um 10 Uhr im
Sportheim; mit Frühschoppen

Weinabend, Fischereiverein
12.10.2019, 19 Uhr, Fischerhütte

Schafkopfturnier TSV 1866
12.10.2019, 19 Uhr, im Sportheim
Mühlstetten (Anzeige S. 23)

AWO Kaffeeklatsch
15.10.2019, 14 Uhr, im
Deutschordenshaus

Königsproklamation Schützen
19.10. 2019, 19 Uhr im
Schützenheim (Anzeige S. 23)



Kartoffelmarkt 2018: beim „Äbirn-Suppn-Wettbewerb“

Jahressessen des Rauchclubs
„Zur Gemütlichkeit“
20.10.2019, 11:30 Uhr,
im Gasthaus Knäblein

Knäblein Hauskirchweih
25.-28.10.2019, im Knäblein Saal
(Anzeige S. 20)

BRK Seniorennachmittag
29.10.2019, 14 Uhr, DO-Haus

Mundarttage Röttenbach 2019
02.11.2019, 19:30 Uhr, Aula der
Grundschule



Mundarttage 2018 mit Andrea Lipka und Michael Burzlauer